



Diese Auswahlbibliographie wurde erstellt durch das
**Informationszentrum für Fremdsprachenforschung
der Philipps-Universität Marburg**

E-Mail: ifs@staff.uni-marburg.de

<http://www.uni-marburg.de/ifs>

Do-2066-7

Abendroth-Timmer, Dagmar (Hrsg.); Breidbach, Stephan (Hrsg.); Abendroth-Timmer, Dagmar; Breidbach, Stephan; Wendt, Michael; Schüle, Klaus; Grundy, Peter; Bach, Gerhard; Küpers, Hannelore; Bonnet, Andreas; Lamsfuss-Schenk, Stefanie:

Handlungsorientierung und Mehrsprachigkeit : Fremd- und mehrsprachliches Handeln in interkulturellen Kontexten.

Serie: Kolloquium Fremdsprachenunterricht ; 7

Verlag: Frankfurt a. M. u.a.: Lang /2000/. 177 S.

Beigaben: Abb.; Anm.; Bibl.

Sprache: dt., engl.

Schlagwörter: Bezugswissenschaft; Bilingualer Unterricht; Didaktik; Empirische Forschung; Französisch FU; Fremdsprachenunterricht; Geschichte; Handlungsbezogenes Lernen; Interdisziplinarität; Interkulturelle Kommunikation; Interkulturelles Lernen; Kognition; Konstruktivismus; Kultur; Lehrerausbildung; Lehrerfortbildung; Lernstrategie; Multilingualismus; Naturwissenschaft; Schulversuch; Spanisch FU; Sprachbewusstsein; Subjektive Theorie

Kurzreferat: Der Sammelband enthält zehn Beiträge zur interkulturellen Fremdsprachendidaktik, die aus dem im November 1999 von INFORM (Institut für Fremdsprachendidaktik und Förderung der Mehrsprachigkeit) veranstalteten 2. Fremdsprachendidaktischen Kolloquium hervorgegangen sind. Im Zentrum stehen mentale Prozesse des Fremdsprachenerwerbs sowie innovative und handlungsorientierte Unterrichtsformen.

I. En guise d'introduction

Dagmar Abendroth-Timmer/Stephan Breidbach: *Mehrsprachigkeit und Mehrsprachigkeitsdidaktik*, S.11-20.

II. Kultur - Sprache - Verstehen

Gemeinsames Papier der kooperierenden Wissenschaftler/innen: *Sprachliches Lernen und Handeln in mehrsprachigen und interkulturellen Kontexten*, S. 23-60.

Michael Wendt: *Erkenntnis- und handlungstheoretische Grundlagen des Fremdsprachenunterrichts*, S. 61-78.

Klaus Schüle: *In Relationen Denken und Handeln: Vom konstruktiven Umgang mit dem Konstruktivismus*, S. 79-96.

Peter Grundy: *The role of Language in Language Learning: A Focus on Relevant Theory*, S. 97-106.

III. Fremdsprachliches Lehren und Lernen

Gerhard Bach: *Handlungsorientiert lehren und lernen im Kontext von subjektiven Theorien und Methodenvielfalt*, S. 109-118.

Hannelore Küpers: *Sprachen Lehren und Lernen: Prozessmusterwechsel*, S. 119-130.

Dagmar Abendroth-Timmer/Michael Wendt: *Französisch/Spanisch als Arbeitssprache im Sachfachunterricht*, S. 131-148.

Andreas Bonnet: *Naturwissenschaften im bilingualen Sachfachunterricht: „Border Crossings“?*, S. 149-160.

Stefanie Lamsfuss-Schenk: *Didaktik des Fremdverstehens im bilingualen Geschichtsunterricht: Eine qualitative Longitudinal-Studie im bilingualen Klassenzimmer*, S. 161-175.

Do-1602-2.A

Bausch, Karl-Richard (Hrsg.); Christ, Herbert (Hrsg.); Krumm, Hans-Jürgen (Hrsg.):

Handbuch Fremdsprachenunterricht : Vierte, vollständig neu bearbeitete Auflage.

Verlag: Tübingen: Francke /2003/. XVIII, 655 S.

Beigaben: Autorenverz.; Bibl.; Reg.; Tab.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Alternative Methode; Angewandte Linguistik; Arabisch FU; Auslandsschule; Ausspracheübung; Autonomes Lernen; Berufsbezogener Fremdsprachenunterricht; Bilingualer Unterricht; Chinesisch FU; Computerunterstützter Unterricht; Curriculum; Deutsch als Zweitsprache; Deutsch FU; Deutschland; Didaktik; E-Mail; Einzelunterricht; Englisch FU; Erwachsenenbildung; Erziehungswissenschaft; Euro-parat-Projekt; Fachsprache; Fachverband; Fachzeitschrift; Fehlerkunde; Fernstudium; Französisch FU; Fremdsprachenassistent; Fremdsprachenlektor; Fremdsprachenunterricht; Geschichte; Grammatikbuch; Grammatikübung; Grundschule; Handbuch; Hausaufgabe; Hochschule; Hörverstehensübung; Intensivkurs; Interaktion; Interkulturelle Kommunikation; Internet; Italienisch FU; Japanisch FU; Klassenunterricht; Kreativität; Kroatisch FU; Landeskunde; Lehrer; Lehrerausbildung; Lehrerfortbildung; Lehrmaterial; Lehrplan; Lehrwerk; Leistungsbeurteilung; Lektüre; Lernen; Lernerfolgskontrolle; Lernpsychologie; Lernstil; Lernstrategie; Lerntheorie; Lernziel; Leseverstehen; Literaturwissenschaft; Medien; Methode; Methodik; Methodologie; Multilingualismus; Muttersprachlicher Unterricht; Neugriechisch FU; Österreich; Partnerarbeit; Polnisch FU; Portfolio; Portugiesisch FU; Projektunterricht; Psycholinguistik; Rahmenrichtlinien; Russisch FU; Schreibübung; Schule; Schüler; Schüleraustausch; Schwedisch FU; Schweiz; Sekundarstufe I; Sekundarstufe II; Selbsteinschätzung; Selbstkontrolle; Selbstlernkurs; Slowakisch; Slowenisch FU; Sozialform; Sprachbewusstsein; Sprachenpolitik; Sprachgeragogik; Sprachlehrforschung; Sprachlernerfahrung; Sprachspiel; Sprachwissenschaft; Tandem-Methode; Tschechisch; Türkisch FU; Übersetzung; Übersetzungswissenschaft; Übung; Ungarisch FU; Unterrichtsmittel; Vorschule; Wörterbuch; Wortschatzübung; Zertifikat

Kurzreferat: Das Handbuch Fremdsprachenunterricht ist seit seiner ersten Auflage im Jahre 1989 zu einem unentbehrlichen Arbeitsmittel für alle geworden, die sich mit Konzepten, Aufgaben und Methoden des Lehrens und Lernens fremder Sprachen be-

fassen. Die vierte Auflage erscheint als vollständig neu bearbeitete Ausgabe, die den veränderten Rahmenbedingungen Rechnung tragen will, die sich seit der dritten Auflage (1995), sowohl international als auch im deutschsprachigen Raum, eingestellt haben. Die Autoren haben ihre Beiträge völlig neu konzipiert und abgefasst. Sachbedingt sind neue Artikel hinzugekommen, sodass die Neuauflage nunmehr 140 Artikel umfasst. Auch Aufbau und Struktur des Bandes wurden neu gestaltet. Er ist in die folgenden Großkapitel untergliedert:

- A) Das Lehren und Lernen fremder Sprachen als Gegenstand von Wissenschaften,
- B) Politische und institutionelle Aspekte des Lehrens und Lernens fremder Sprachen,
- C) Curriculare Aspekte des Lehrens und Lernens fremder Sprachen,
- D) Konzeptionelle Aspekte des Lehrens und Lernens fremder Sprachen,
- E) Methodische Aspekte des Lehrens und Lernens fremder Sprachen,
- F) Förderung selbst gesteuerten Fremdsprachenlernens,
- G) Personale Aspekte beim Lehren und Lernen fremder Sprachen,
- H) Leistungsmessung, Lernerfolgskontrolle und Selbstkontrolle,
- I) Lehr- und Lernmaterialien und Unterrichtsmedien,
- J) Typen des Fremdsprachenerwerbs,
- K) Ausbildung, Fortbildung und Weiterbildung von Fremdsprachenlehrern,
- L) Forschungsmethoden,
- M) An Schulen deutschsprachiger Länder unterrichtete Fremdsprachen,
- N) Programme und Organisationen zur Förderung des Lehrens und Lernens fremder Sprachen,
- O) Geschichte des Fremdsprachenunterrichts.

Ein detailliertes Verweissystem, weiterführende Literaturhinweise sowie ein ausführliches Begriffs- und Personenregister erleichtern die Arbeit.

Do-1094-476

Börner, Wolfgang (Hrsg.); Vogel, Klaus (Hrsg.); Fries, Norbert; Hüther, Gerald; Riemer, Claudia; Schmenk, Barbara; Wolff, Dieter; Dahnken, Astrid; Grotjahn, Rüdiger; Raatz, Ulrich; Wockenfuß, Verena; Lamsfuß-Schenk, Stefanie; Lochtman, Katja; Lutjeharms, Madeline; Neveling, Christiane; Rebuschat, Patrick; Reitbauer, Margit; Vaupetitsch, Renate; Schumann, Adelheid:

Emotion und Kognition im Fremdsprachenunterricht.

Serie: Tübinger Beiträge zur Linguistik ; 476

Verlag: Tübingen: Narr /2004/. X, 278 S.

Beigaben: Abb.; Anh.; Anm.; Bibl.; Gph.; Tab.

Sprache: dt.; ex.: engl., franz.

Schlagwörter: Affektives Lernen; Angst; Aufmerksamkeit; Auslandsaufenthalt; Aussprache; Autonomes Lernen; Behalten; Bilingualer Unterricht; Deutsch FU; Didaktik; Einstellung; Empirische Forschung; Englisch FU; Fragebogen; Französisch FU; Fremdsprachenerwerb; Fremdsprachenunterricht; Geschichte; Hauptschule; Hochschule; Holistischer Ansatz; Inhaltsbezogenes Lernen; Interaktion; Interkulturelle Kommunikation; Kognition; Kognitives Lernen; Konstruktivismus; Laut; Lehrerrolle; Leistungsbeurteilung; Lernprozess; Lernpsychologie; Lernstrategie; Mentales Lexikon; Motivation; Phonetik; Psychologie; Qualitative Forschung; Quantitative For-

schung; Schüler; Schuljahr 10; Sprachbewusstsein; Spracherwerbsforschung; Sprachlehrforschung; Test; Unterrichtsmitteilung; Vokabellernen; Wortfeld; Zweitspracherwerbsforschung

Kurzreferat: Der Sammelband enthält zentrale Beiträge der 10. Göttinger Fachtagung zum titelgebenden Thema. Er konkretisiert die auch für die Sprachlehrforschung als grundlegend angesehene Einsicht der Neurobiologie, dass jedes Verhalten, so intellektuell es auch sein mag, als Triebfedern affektive Faktoren enthält, und umgekehrt, dass bei allen affektiven Zuständen Wahrnehmungen und Anschauungen mitwirken, die ihre kognitive Struktur ausmachen. Die Texte sollen Anregungen zum Weiterdenken bieten und dazu ermutigen, Gefühlen in fremdsprachlichen Lehr- und Lernprozessen insgesamt stärker Rechnung zu tragen. Folgende Beiträge finden sich in dem Band:

Wolfgang Börner/Klaus Vogel: *Vorwort*, S. IX-X.

Teil 1: Theoretische Aspekte

Norbert Fries: *Gefühle, Emotionen, Angst, Furcht, Wut und Zorn*, S. 3-24.

Gerald Hüther: *Die Bedeutung emotionaler Reaktionen für Lernprozesse und die Verankerung neuer Erfahrungen*, S. 25-34.

Claudia Riemer: *Zur Relevanz qualitativer Daten in der neueren L2-Motivationsforschung*, S. 35-65.

Barbara Schmenk: *Interkulturelles Lernen versus Autonomie?*, S. 66-86.

Dieter Wolff: *Kognition und Emotion im Fremdspracherwerb*, S. 87-103.

Teil 2: Empirische Befunde und didaktische Perspektiven

Astrid Dahnken: *Sprachbewusstheit und Sprachlernbewusstsein von Hauptschülern der 10. Klasse - Die Fremdsprache Englisch aus Sicht der Lernenden*, S. 107-127.

Rüdiger Grotjahn/Ulrich Raatz/Verena Wockenfuß: *Das Projekt „Test and Attitude Scales for the Year Abroad“ (TESTATT): Theoretische Basis und einige empirische Resultate*, S. 128-148.

Stefanie Lamsfuß-Schenk: *Musste der König hingerichtet werden? Fallait-il exécuter le Roi? - Unterrichtsanalysen zur Frage, ob Empathie Fremdverstehen fördert oder behindert*, S. 149-172.

Katja Lochtman/Madeline Lutjeharms: *Attitüden zu Fremdsprachen und zum Fremdsprachenlernen*, S. 173-189.

Christiane Neveling: *Wörterlernen mit Wörternetzen - eine kognitiv-affektive Strategie*, S. 190-216.

Patrick Rebuschat: *Aufmerksamkeit und Formfokussierung im Erwerb fremdsprachlicher Lautsysteme*, S. 217-241.

Margit Reitbauer/Renate Vaupetitsch: *Die E-Rolle und die K-Rolle: Lehrerrollen zwischen Emotion und Kognition*, S. 242-262.

Adelheid Schumann: *Zur Förderung der Motivation im Französischunterricht durch Inhaltsorientierung*, S. 263-276.

Do-1435-61

Bredella, Lothar (Hrsg.); Meißner, Franz-Joseph (Hrsg.); Nünning, Ansgar (Hrsg.); Rösler, Dietmar (Hrsg.); Byram, Michael; Legutke, Michael K.; Christ, Herbert; Nünning, Ansgar; Bredella, Lothar; Volkmann, Laurenz; Delanoy, Werner; O'Sullivan, Emer; Rösler, Dietmar; Grabes, Herbert; Meißner, Franz-Joseph:

Wie ist Fremdverstehen lehr- und lernbar? : Vorträge aus dem Graduiertenkolleg „Didaktik des Fremdverstehens“.

Serie: Giessener Beiträge zur Fremdsprachendidaktik

Verlag: Tübingen: Narr /2000/. LII, 290 S.

Beigaben: Abb.; Anm.; Bibl.

Sprache: dt., engl.; ex.: engl., franz.

Schlagwörter: Bilingualer Unterricht; Didaktik; Drama; Englisch FU; Französisch FU; Fremdheit; Fremdsprachenunterricht; Geschichte; Identitätsfindung; Interkulturelle Kommunikation; Interkulturelles Lernen; Jugendliteratur; Kinderliteratur; Kultur; Lingua franca; Literaturdidaktik; Landeskunde; Lehrerausbildung; Lehrerfortbildung; Prozessorientierung; Textarbeit; Textauswahl; Übersetzung; Wortspiel

Kurzreferat: Der Sammelband enthält die im Wintersemester 1998/1999 in der Vorlesungsreihe *Wie ist Fremdverstehen lehr- und lernbar?* von Mitgliedern des Leitungsgremiums und Gästen des Graduiertenkollegs „Didaktik des Fremdverstehens“ gehaltenen Vorträge in überarbeiteter Form:

Lothar Bredella, Franz-Joseph Meißner, Ansgar Nünning, Dietmar Rösler: *Einleitung: Grundzüge einer Theorie und Didaktik des Fremdverstehens beim Lehren und Lernen fremder Sprachen*, S. IX-LII.

Michael Byram: *Learning Language without a Culture? The case of English as a lingua franca*, S. 1-17.

Michael K. Legutke: *Lehrer als Lerner. Fremdverstehen durch „entdeckende und erlebte Landeskunde“ in der Lehrerfortbildung*, S. 18-42.

Herbert Christ: *Zweimal hinschauen - Geschichte bilingual lernen*, S. 43-83.

Ansgar Nünning: *„Intermisunderstanding“ Prolegomena zu einer literaturdidaktischen Theorie des Fremdverstehens: erzählerische Vermittlung, Perspektivenwechsel und Perspektivenübernahme*, S. 84-132.

Lothar Bredella: *Fremdverstehen mit literarischen Texten*, S. 133-163.

Laurenz Volkmann: *Interkulturelle Kompetenz als neues Paradigma der Literaturdidaktik? Überlegungen mit Beispielen der postkolonialen Literatur und Minoritätenliteratur*, S. 164-190.

Werner Delanoy: *Prozeßorientierung und interkultureller Fremdsprachenunterricht*, S. 191-230.

Emer O'Sullivan/Dietmar Rösler: *Wenn aus der Mad Tea Party ein deutsches Kaffeekränzchen wird. Zielkulturelle Adaptionen in Übersetzungen von Kinderliteratur als Mittel zur Bewußtmachung interkulturellen Transfers in der Lehrerbildung*, S. 231-252.

Herbert Grabes: *Das inszenierte Fremde: Dramen als Wege zum Fremdverstehen*, S. 253-265.

Franz-Joseph Meißner: *Der Begriff „Konzept“ in der Didaktik des Fremdverstehens*, S. 266-290.

Do-1435-41

Buchloh, Ingrid (Hrsg.); Christ, Herbert (Hrsg.); Klein, Erwin (Hrsg.); Mäsch, Nando (Hrsg.); Krechel, Hans-Ludwig; Artz, Hermann; Richard, Chantal; Drexel-Andrieu, Irène; Kronenberg, Werner; Kabok, Suzanne; Heinrichs, Volkhard; Schwerin von Krosigk, Ulrike; Weller, Franz-Rudolf; Lessig, Doris; Barrera-Vidal, Albert; Vences, Ursula; Clemens, Claus; Klink, Hella; Weinstock, Karl-Ernst; Zapp, Franz Josef; Wernsing, Armin Volkmar; Bogdanski, Gudrun; Rome, Helgard; Mundzeck, Fritz; Raue, Helmut; Schmidt, Bernhard; Schröder, Konrad:

Konvergenzen : Fremdsprachenunterricht: Planung - Praxis - Theorie. Festschrift für Ingeborg Christ aus Anlaß ihres 60. Geburtstags.

Serie: Giessener Beiträge zur Fremdsprachendidaktik

Verlag: Tübingen: Narr /1996/. XX, 362 S.

Beigaben: Abb.; Anh.; Anm.; Bibl.

Sprache: dt., span.; ex.: franz., span.

Besprochene Autoren, Lehrwerke u.Ä.: Cela, Camilo José; Christ, Ingeborg; Goll, Yvan; Soler-Espiauba, Dolores

Schlagwörter: Auslandsaufenthalt; Bildungspolitik; Bilingualer Unterricht; Computerunterstützter Unterricht; Deutschland; Fernsehen; Frankreich; Französisch FU; Fremdsprachenunterricht; Geographie; Geschichte; Grammatik; Gymnasium; Kompaktkurs; Kreativität; Kurzgeschichte; Lehrbuchabhängigkeit; Lektüre; Lesen; Literaturdidaktik; Lyrik; Medienerziehung; Multilingualismus; Multimedia; Politik; Sachfeld; Schreiben; Sekundarstufe II; Spanisch FU; Szenisches Spiel; Textproduktion; Unterrichtsorganisation; Volkshochschule; Wirtschaft

Kurzreferat: Der Band enthält folgende Beiträge:

Bilingual lernen

Nando Mäsch: *Unterrichtsformen im bilingualen Sachunterricht*, S. 1-16.

Hans-Ludwig Krechel: *Französisch als Vehikularsprache im bilingualen Sachfach Erdkunde*, S. 17-33.

Hermann Artz/Ingrid Buchloh/Chantal Richard: *Fremdsprachlicher Sachunterricht in der Partnerschule*, S. 34-35.

Ingrid Buchloh: *Nationalstaatliche Entwicklung und Bürgertum in Deutschland im 19. Jahrhundert*, S. 36-42.

Hermann Artz: *Umstrukturierungsprobleme der Wirtschaft im Osten Deutschlands, dargestellt am Beispiel der Landwirtschaft*, S. 43-52.

Chantal Richard: *Des séquences d'histoire et géographie en français*, S. 53-59.

Irène Drexel-Andrieu: *Le résumé interlangue au Mehrsprachenwettbewerb et en classe bilingue*, S. 60-66.

Mediengestützt lernen

Werner Kronenberg: *La télévision - une fenêtre sur la France?! - Plädoyer für einen „telegenen“ Französischunterricht*, S. 67-88.

Suzanne Kabok: *Le projet CDI*, S. 89-102.

Volkhard Heinrichs: *Multimedia mit dem Personal Computer: Neue Möglichkeiten für den Fremdsprachenunterricht*, S. 103-120.

Mit literarischen Texten umgehen

Ulrike Schwerin v. Krosigk: *Handeln als Vorbereitung für Verstehen. Lektürevorarbeiten im späteinsetzenden Spanischkurs*, S. 121-137.

Franz-Rudolf Weller: „*Jean-sans-Terre meurt avec un coeur français, un esprit allemand, un sang juif et un passeport américain.*“ *Der Deutsch-Franzose Yvan Goll (1891-1950) im amerikanischen Exil. Ein Lektürevorschlag für den Französischunterricht*, S. 138-152.

Doris Lessig: *Die Behandlung des cuento Parábola de la madre amantísima von C.J. Cela in einem Grundkurs 13 (Beginn ab 11)*, S. 153-162.

Erwin Klein: *Kreatives Schreiben im Spanischunterricht: von der Rezeption zur Produktion lyrischer Texte*, S. 163-175.

Alberto Barrera-Vidal: *Una escritora de hoy entre realidad española y dimensión europea: Dolores Soler-Espiauba*, S. 176-193.

Szenisch lesen - szenisch darstellen

Ursula Vences: *Szenisches Lesen und Behaltenswirksamkeit*, S. 194-204.

Claus Clemens: *Theater und darstellendes Spiel im Spanischunterricht*, S. 205-213.

Grammatik, Landeskunde und der Umgang mit Anderssprachigen

Hella Klink: *Der Aufbau grammatischer Kompetenz im späteinsetzenden Spanischunterricht der Sekundarstufe II*, S. 214-241.

Karl-Ernst Weinstock: *Integrierter Sprach- und Sachunterricht in der gymnasialen Oberstufe unter besonderer Berücksichtigung der Lehrwerkarbeit im in der Jahrgangsstufe II neu einsetzenden Spanischunterricht*, S. 242-251.

Franz Josef Zapp: *Hilfs- und Verständigungsbereitschaft im Umgang mit Anderssprachigen. Ein eigenständiger Erziehungsauftrag des Fremdsprachenunterrichts*, S. 252-259.

Und immer wieder neue organisatorische Ansätze

Armin Volkmar Wernsing: *Ein Kompaktkurs Französisch. Aufbruch aus dem Klassenzimmer*, S. 260-268.

Gudrun Bogdanski: *Italienisch - ein junges Unterrichtsfach in Nordrhein-Westfalen*, S. 269-278.

Helgard Rome: „*Ici on parle français*“ - *Begegnung mit Fremdsprachen in der Grundschule*, S. 279-282.

Die Zweite Phase der Lehrerbildung im Wandel

Fritz Mundzeck: *Die Zweite Phase der Lehrerbildung in Frankreich und Deutschland heute (Ziele, Strukturen und Ausbildungspraxis im Vergleich)*, S. 283-303.

Helmut Raue: *Lehrerbildung mit bilingualer Profilbildung in den Sachfächern*, S. 304-318.

Fremdsprachenunterricht politisch und historisch betrachtet

Herbert Christ: *Der Dialog mit der Macht oder das komplizierte Parallelogramm der Kräfte von Politik, Bildungsverwaltung, Fremdsprachendidaktik und Fremdsprachenunterricht*, S. 319-336.

Bernhard Schmidt: *Ein Hilferuf aus der VHS-Praxis - am Beispiel Spanisch!*, S. 337-346.

Konrad Schröder: *Frühe Fremdsprachenlehrerinnen*, S. 347-360.

X-42

Bundschuh, Karlheinz:

Fächerübergreifende Sequenzen : Beispiele und Anregungen aus der Praxis.

Praxis des neusprachlichen Unterrichts, 43 /1996/ 4, S. 382-389.

Beigaben: Anm.; Arbeitsbl.; Texte

Sprache: dt.; ex.: engl., franz.

Schlagwörter: Bilingualer Unterricht; Englisch FU; Fächerübergreifender Unterricht; Französisch FU; Geschichte; Kurzgeschichte; Schuljahr 11; Sekundarstufe II; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: In dem Beitrag werden zwei fächerübergreifende Unterrichtseinheiten vorgestellt, die in der Jahrgangsstufe 11 eines bayerischen Gymnasiums durchgeführt wurden. Zum einen handelt es sich um eine französische Unterrichtseinheit im Rahmen des zweisprachigen Geschichtsunterrichts, in der die Marseillaise durchgenommen wurde, zum anderen um den Vergleich einer auf französisch und englisch vorliegenden Kurzgeschichte im Französischunterricht. Beide Fassungen der Kurzgeschichte sowie je ein Arbeitsblatt zu beiden Unterrichtseinheiten sind mit abgedruckt.

Do-2294

Butzkamm, Wolfgang:

Lust zum Lehren, Lust zum Lernen : Eine neue Methodik für den Fremdsprachenunterricht.

Verlag: Tübingen, Basel: Francke /2004/. XII, 403 S.

Beigaben: Abb.; Anm.; Arbeitsbl.; Bibl.; Gph.; Liedtext; Tab.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Analogiebildung; Aufgeklärte Einsprachigkeit; Autonomes Lernen; Bildbeschreibung; Bilingualer Unterricht; Bilingualismus; Binnendifferenzierung; Computerunterstützter Unterricht; Dialog; Didaktik; Differenzierung; Diktat; Diskussion; DVD; Effizienz; Einsprachige Methode; Eltern; Empirische Forschung; Englisch FU; Entspannung; Erfahrungsbericht; Erzählen; Fantasiereise; Französisch FU; Fremdsprachenerwerb; Fremdsprachenunterricht; Frühbeginn; Geschichte; Gespräch; Gesprächsanlass; Grammatik; Grammatikunterricht; Holistischer Ansatz; Hören; Imitation; Individualisierung; Input; Interferenz; Kinder; Kinesik; Kommunikativer Ansatz; Korrektur; Kreatives Schreiben; Kritik; Lehrerrolle; Lehrerverhalten; Lehrwerk; Lektüre; Lernklima; Lernpsychologie; Lernspiel; Lernstrategie; Lerntheorie; Lesen; Literaturdidaktik; Methodik; Motivation; Musik; Muttersprache; Muttersprachenerwerb; Partnerarbeit; Peer Group; Progression; Projektunterricht; Psycholinguistik; Rede; Redemittel; Regel; Rollenspiel; Schreibanlass; Schreiben; Schule; Schüler; Selbstlernkurs; Selbsttätigkeit; Soziales Lernen; Spiel; Spontanes Sprechen; Sport; Sprachbewusstsein; Spracherwerbsforschung; Sprachlehrforschung; Sprechen; Sprechhemmung; Textarbeit; Textrekonstruktion; Transfer; Übersetzungsübung; Übung; Unterrichtsforschung; Unterrichtsplanung; Unterrichtsqualität; Unterrichtssprache; Unterrichtsstunde; Vers; Wortschatzarbeit; Zweisprachige Methode; Zweitsprachenerwerb

Kurzreferat: Der Autor zieht Bilanz aus mehr als vierzig Jahren Unterricht an Gymnasium, Gesamtschule, Pädagogischer Hochschule und Universität sowie aus Unterrichtsdemonstrationen im In- und Ausland, vom Kindergarten bis zur VHS. Jedes Kapitel seines Buches beginnt mit einem Leitsatz und theoretischen Überlegungen, an die sich konventionelle bis experimentelle Praxisbeispiele und detaillierte Beschreibungen von Lehrtechniken anschließen (halbkommunikative Strukturübungen, Debatten, Projektideen, Sprache und Bewegung/Musik/Spiel u.a.). Ein wichtiges Anliegen des Autors ist es, den Fremdsprachenlernenden mit der Muttersprache ihre seiner Überzeugung nach stärkste Stütze im Lernprozess zurückzugeben. Dabei geht es ihm nicht darum, bewährte einsprachige Lehrformen gegen zweisprachige auszutauschen, sondern darum, das methodische Repertoire der Lehrenden zu bereichern, um je nach Unterrichtssituation flexiblere Reaktionen zu ermöglichen. Das Buch ist wie folgt aufgebaut:

Vorwort, S. 1-4.

1 *In und mit Sprachen leben*, S. 7-49.

2 *Zweifach Verstehen: die Grundbedingung des Spracherwerbs*, S. 51-73.

3 *Input maximieren*, S. 75-92.

4 *Anknüpfen statt trennen: Kehrtwendung der Methodik*, S. 95-161.

5 *Richtig üben: das generative Prinzip*, S. 163-195.

Exkurs: Grammatik sparsam betreiben und verständlich erklären, S. 197-214.

6 *Richtig üben: der Wille zur Meisterschaft*, S. 217-247.

7 *Die Zeit nutzen*, S. 249-271.

8 *Ein positives Arbeitsklima schaffen*, S. 273-327.

9 *Gemeinsam lernen - miteinander, voneinander, füreinander*, S. 329-347.

10 *Von und mit Texten lernen*, S. 349-367.

11 *Differenzieren und individualisieren*, S. 369-377.

Epilog, S. 379.

Die Theorie in zwölf Leitsätzen, S. 381 (1. *Sprachen lernt man, indem man sie lebt*; 2. *Sprachen lernt man, wenn sie uns - dem Sinn und der Form nach - verständlich zugeprochen werden*; 3. *Sprachen lernt man von denen, die sie können, und mit guten Texten*; 4. *Man lernt nur einmal sprechen. Fremdsprachen müssen an muttersprachliches Wissen und Können anknüpfen*; 5. *Sprachen lernt man, indem man von endlichen Mitteln unendlichen Gebrauch macht*; 6. *Sprachen lernt man, indem man sie übt. Niemand kann einem das Üben abnehmen*; 7. *Sprachen lernt man nur, wenn man sich viel Zeit für sie nimmt*; 8. *Sprachen lernt man, indem man immer wieder sein eigenes Können erfährt*; 9. *Sprachen lernt man am besten im Zustand konzentrierter Entspannung*; 10. *Lehrer und Mitschüler müssen unsere Lernpartner werden*; 11. *Guter Sprachunterricht ist mehr als Sprachunterricht. Mit guten Texten entwickeln wir den Sinn für das Gute, Wahre und Schöne*; 12. *Menschen lernen Sprachen unterschiedlich schnell und gut*.)

Do-2294-1

Butzkamm, Wolfgang:

Lust zum Lehren, Lust zum Lernen : Eine neue Methodik für den Fremdsprachenunterricht.

Verlag: Tübingen: Francke /2007/. XII, 403 S.

Beigaben: Abb.; Bibl.; Lied

Sprache: dt.; ex.: engl.;

Schlagwörter: Analogiebildung; Aufgeklärte Einsprachigkeit; Autonomes Lernen; Bildbeschreibung; Bilingualer Unterricht; Bilingualismus; Binnendifferenzierung; Computerunterstützter Unterricht; Dialog; Didaktik; Differenzierung; Diktat; Diskussion; DVD; Effizienz; Einsprachige Methode; Eltern; Empirische Forschung; Englisch FU; Entspannung; Erfahrungsbericht; Erzählen; Fantasiereise; Französisch FU; Fremdsprachenerwerb; Fremdsprachenunterricht; Frühbeginn; Geschichte; Gespräch; Gesprächsanlass; Grammatik; Grammatikunterricht; Holistischer Ansatz; Hören; Imitation; Individualisierung; Input; Interferenz; Kinder; Kinesik; Kommunikativer Ansatz; Korrektur; Kreatives Schreiben; Kritik; Lehrerrolle; Lehrerverhalten; Lehrwerk; Lektüre; Lernklima; Lernpsychologie; Lernspiel; Lernstrategie; Lerntheorie; Lesen; Literaturdidaktik; Methodik; Motivation; Musik; Muttersprache; Muttersprachenerwerb; Partnerarbeit; Peer Group; Progression; Projektunterricht; Psycholinguistik; Rede; Redemittel; Regel; Rollenspiel; Schreibanlass; Schreiben; Schule; Schüler; Selbstlernkurs; Selbsttätigkeit; Soziales Lernen; Spiel; Spontanes Sprechen; Sport; Sprachbewusstsein; Spracherwerbsforschung; Sprachlehrforschung; Sprechen; Sprechhemmung; Textarbeit; Textrekonstruktion; Transfer; Übersetzungsübung; Übung; Unterrichtsforschung; Unterrichtsplanung; Unterrichtsqualität; Unterrichtssprache; Unterrichtsstunde; Vers; Wortschatzarbeit; Zweisprachige Methode; Zweitsprachenerwerb

Do-1435-107

Charmeil, Gil:

Das Abi-Bac als Ergänzung des Bilingualen Bildungsgangs: Anmerkungen eines französischen Abi-Bac-Prüfers.

In: Mentz, Olivier (Hrsg.); Nix, Sebastian (Hrsg.); Palmen, Paul (Hrsg.): Bilingualer Unterricht in der Zielsprache Französisch : Entwicklung und Perspektiven (Giessener Beiträge zur Fremdsprachendidaktik). Tübingen: Narr /2007/, S. 203-209.

Beigaben: Anm. 1

Sprache: dt.;

Schlagwörter: Aufgabenstellung; Bilinguale Schule; Bilingualer Unterricht; Deutsch,Französisch; Deutschland; Erfahrungsbericht; Europa; Frankreich; Französisch FU; Französisch,Deutsch; Geographie; Geschichte; Lehrer; Prüfung; Reifeprüfung; Sachunterricht; Vergleichende Analyse

Kurzreferat: Der Autor berichtet über seine Erfahrungen als Abitur-Baccalauréat (Abi-Bac)-Prüfer. Dabei stellt er zunächst dar, auf welche Weise die entsprechenden Prüfungen korrigiert werden. Daraufhin zeichnet er einige Unterschiede in der Art und Weise des Prüfungsanspruchs bzw. der Bearbeitung von Prüfungsbögen seitens der Schüler in Deutschland und in Frankreich auf. Er geht weiter auf verschiedene Auf-

gabenstellungen in beiden Ländern ein und behandelt den Platz der Sprache im Geschichts- und Erdkundeunterricht, wo sie vor allem als Kommunikationsmittel benutzt wird. In einem Ausblick schließlich wird auf die europäische Dimension des Abi-Bac hingewiesen.

X-1009

**Dietzschke-Vogelsang, Regina; Schmieder, Ulrich:
Spaziergänge in der „Bili-Landschaft“ : Anmerkungen zum mehrsprachigen Sachfachunterricht.**

Praxis Fremdsprachenunterricht, 3 /2006/ 6, S. 20-23.

Beigaben: Anm.; Bibl.;

Sprache: dt.;

Schlagwörter: Bilingualer Unterricht; Französisch FU; Fremdsprachenunterricht; Geschichte; Lehrmaterial; Lernspiel; Methodik; Muttersprache; Rollenspiel; Spiel; Theater; Unterrichtssprache; Unterrichtsstunde

Kurzreferat: Der Beitrag ist in drei Teile gegliedert, die jeweils verschiedene Aspekte der Durchführung bilingualen Sachfachunterrichts aufgreifen. Im ersten Teil wird insbesondere die Rolle der Muttersprache im bilingualen Geschichtsunterricht unterstrichen. Der Einsatz beispielsweise eines normalen französischen Geschichtsbuchs wird abgelehnt, der Einsatz spezieller Unterrichtsmaterialien als wichtig für den Erfolg bilingualen Unterrichts erachtet. Im zweiten Teil werden einige allgemeine Überlegungen zur Umsetzung bilingualer Module in verschiedenen Schulfächern angestellt. Ausgegangen wird dabei von der Überlegung, dass das jeweilige Thema die Wahl der Unterrichtssprache bestimmen kann. Im letzten Teil des Beitrags wird beschrieben, wie sich bilingualer Unterricht mit Formen des darstellenden Spiels verbinden lässt. Diese werden ebenso präsentiert wie Einsatzmöglichkeiten verschiedener Fremdsprachen im Sachfachunterricht.

Do-2066-15

Eckerth, Johannes (Hrsg.); Wendt, Michael (Hrsg.); Eckerth, Johannes; Wendt, Michael; Holtzer, Gisèle; Küster, Lutz; Fäcke, Christiane; Dirks, Una; Fernández, Raquéel Fernandez; Berchoud, Marie Jo; Penman, Christine; Conacher, Jean; Whong-Barr, Melinda; Bosse, Elke; Jeannot, Laurence; Holme, Randal; Schrader, Heide; Zagriazkina, Tatiana; Breidbach, Stephan; Schlemminger, Gerald:

Interkulturelles und transkulturelles Lernen im Fremdsprachenunterricht.

Serie: Kolloquium Fremdsprachenunterricht ; 15

Verlag: Frankfurt a.M. u.a.: Lang /2003/. 250 S.

Beigaben: Abb.; Anm.; Bibl.; Gph.

Sprache: dt., engl., franz.

Schlagwörter: Bilingualer Unterricht; Deutsch als Zweitsprache; E-Mail; Empirische Forschung; Englisch FU; Erwachsenenbildung; Erziehungswissenschaft; Forschungsüberblick; Französisch FU; Fremdsprachenunterricht; Geschichte; Hochschule; Interkulturelle Kommunikation; Interkulturelles Lernen; Internet; Kultur; Lehrerausbildung; Lernstil; Lernstrategie; Medien; Methodik; Multikulturelle Erziehung; Multi-

media; Schule; Sprachlernerfahrung; Stereotyp; Studiengang; Telefon; Unterrichtseinheit; Wissenschaftssprache; Zweitsprachenerwerbsforschung

Kurzreferat: „Im Zeitalter multikultureller Gesellschaften, vermehrter medialer Informationen und internationaler Kontakte nehmen Individuen und soziale Gruppen an einer Vielzahl kultureller Diskurse teil. Ist es unter diesem Aspekt sinnvoll, Kulturen weiterhin als abgrenzbare und homogene Systeme zu verstehen, oder sollte offeneren Konzeptionen von ‘Kultur’ der Vorzug gegeben werden? Welche Folgerungen für den Fremdsprachenunterricht sind aus der Beantwortung dieser Fragen zu ziehen?“ An der Diskussion dieser Fragestellung beteiligten sich 160 Teilnehmende aus sechs Nationen im Rahmen der 6. Internationalen Tagung des Europäischen Forschungskollegs (EUFOR) *Prozesse der Fremdsprachenerwerbungs in pluralen Kontexten*, die im Juni 2002 an der Universität Bremen stattfand.

Der Band enthält 16 auf der Tagung gehaltene Vorträge:

I. Einführung

Johannes Eckerth/Michael Wendt: *Brauchen wir einen inter- und/oder transkulturellen Fremdsprachenunterricht?*, S. 9-21.

II. Theoretische Grundlagen

Gisèle Holtzer: *Culture(s) entre global et local: Réflexions pour l'enseignement des langues et des cultures*, S. 25-40.

Lutz Küster: *Der Gegensatz ‘Transkulturalität’ und ‘Interkulturalität’ aus Sicht der deutschen Erziehungswissenschaft - Anschlussmöglichkeiten für die Fremdsprachendidaktik?*, S. 41-52.

Christiane Fäcke: *Subjekt und Kontext. Interdependenzen im Blick auf Transkulturalität*, S. 53-63.

Una Dirks: *Kulturelle Sinnhorizonte bilingualen Unterrichts aus wissenssoziologischer Perspektive*, S. 65-81.

III. Empirische Forschung

Raquél Fernandez Fernández: *Language learning styles: A free choice?*, S. 85-95.

Johannes Eckerth: *Lernkulturen in der Begegnung: Wie arbeiten Lerner mit unterschiedlichen Sprachlernkonzepten im multikulturellen Klassenzimmer zusammen?*, S. 97-111.

Marie Jo Berchoud: *Les médias, supports d'une culture ‘transactionnelle’? Le cas de jeunes en situation scolaire et universitaire*, S. 113-124.

Christine Penman/Jean E. Conacher: *Meeting half-way: An exploration of intercultural exchanges*, S. 125-138.

Melinda Whong-Barr: *The interaction of transfer and access: Explaining failure in adult second language acquisition*, S. 139-152.

IV. Anwendungsvorschläge für die Praxis

Elke Bosse: *Interkulturelles Training als Ergänzung universitärer Fremdsprachenkurse?*, S. 155-167.

Laurence Jeannot: *Nouvelles technologies et dimension interculturelle*, S. 169-178.

Randal Holme: *The use of transcultural schemas in teaching the expression of cause-and-effect arguments in academic texts*, S. 179-193.

Heide Schrader: *Begegnung mit Geschichte im Fremdsprachenunterricht*, S. 195-207.

Tatiana Zagriazkina: *Culture étrangère vue par les apprenants: délimitée ou ouverte?*, S. 209-216.

V. Bilingualer Sachfachunterricht

Stephan Breidbach: *Transkulturalität: Paradigma für den bilingualen Sachfachunterricht*, S. 219-234.

Gerald Schlemminger: *Europalehramt - La filière bilingue à l'École Supérieure de Pédagogie de Karlsruhe*, S. 235-250.

Do-1435-107

Geiss, Peter:

Das deutsch-französische Geschichtsbuch: ein Werkstattbericht.

In: Mentz, Olivier (Hrsg.); Nix, Sebastian (Hrsg.); Palmén, Paul (Hrsg.): *Bilingualer Unterricht in der Zielsprache Französisch : Entwicklung und Perspektiven (Giessener Beiträge zur Fremdsprachendidaktik)*. Tübingen: Narr /2007/, S. 137-153.

Beigaben: Anm.; Bibl.

Sprache: dt.;

Besprochene Autoren, Lehrwerke u.Ä.: Histoire/Geschichte

Schlagwörter: Bilingualer Unterricht; Deutsch,Französisch; Deutschland; Europa; Frankreich; Französisch FU; Französisch,Deutsch; Geschichte; Handlungsbezogenes Lernen; Interkulturelle Kommunikation; Interkulturelles Lernen; Lehrbuch; Lehrmaterialgestaltung; Lehrwerk; Projektarbeit; Schuljahr 13; Sekundarstufe II; Sprache; Übersetzungsproblem; Vergleichende Analyse

Kurzreferat: In dem Beitrag wird das erste gemeinsame deutsch-französische Geschichtsbuch „*Histoire/Geschichte*“ vorgestellt. Der dritte Band, der für die Abschlussklasse des französischen *Lycée* sowie die Jahrgangsstufe 13 der gymnasialen Oberstufe in Deutschland konzipiert ist, erschien im Juli 2006. Er hat „Europa und die Welt seit 1945“ zum Thema. Zwei weitere Bände sind in Arbeit. Das Buch ist als klassisches Geschichtslehrwerk angelegt, das entsprechend den geltenden Lehrplänen einsetzbar ist. Der Autor stellt zunächst die Projektidee und -geschichte dar und erläutert die Arbeitsweise der Projektgruppe. Daraufhin kommt er auf spezifische Herausforderungen zu sprechen, die dieses Projekt mit sich bringt. An dieser Stelle behandelt er das Problem der verschiedenen Wahrnehmungen und Wertungen geschichtlicher Ereignisse, die Verschiedenheit der Unterrichts- und Lernkulturen, das Verhältnis von Darstellung und Quellentexten, das im französischen Unterricht weitaus enger ist als im deutschen, die unterschiedliche Sicht auf die eigenständige Urteilsbildung und die „Handlungsorientierung“, die eine wesentliche Forderung der Unterrichtsgestaltung in Deutschland, nicht aber in Frankreich ist. Schließlich kommt der Autor auf das Problem der Sprache und die Grenzen der Übersetzbarkeit zu sprechen und behandelt die Chance, die darin besteht, über das Eigene in der Sprache des Anderen zu sprechen.

X-742

Große, Ernst Ulrich:

Deutsch-französische Themen im Internet: www.deuframmat.de - eine Schatzkammer.

Beiträge zur Fremdsprachenvermittlung, /2006/ 44, S. 123-130.

Online-Publikation: http://www.vep-landau.de/bzf/2006_44/10_Grosse_123-130.pdf

Beigaben: Anm.

Sprache: dt.;

Schlagwörter: Bilingualer Unterricht; Deutsch,Französisch; Französisch FU; Geographie; Geschichte; Internet; Landeskunde; Politik

Kurzreferat: Die in dem Beitrag besprochene Online-Materialsammlung wendet sich gleichzeitig an deutsche wie an französische Lehrer und Schüler. Sie bietet über hundert Beiträge, jeweils in beiden Sprachen. Das im Jahr 2005 abgeschlossene Projekt dient in erster Linie dem bilingualen Unterricht in den Fächern Geschichte, Geographie und Gemeinschaftskunde/Politik. Darüber hinaus möchte es aber auch eine breite interessierte Öffentlichkeit ansprechen. Gemessen an der hohen Zahl der Zugriffe sind diese Ziele, wie es scheint, bisher erreicht worden. Dennoch lassen die Umfragen des Verfassers unter Lehrkräften und Referendaren einige Schwachstellen erkennen, trotz der unbestreitbaren Vorzüge der Sammlung. Der kritische Überblick behandelt u.a. die Ursprünge und den Verlauf des Projekts, seine Einstiegsseiten, sein Themenspektrum und die Einsatzmöglichkeiten im Unterricht. (Verlag, adapt.)

X-515.1

Hagge, Helmut P.:

Les sections internationales du Lycée des Pontonniers de Strasbourg : Bericht von einem Besuch mit einer Tutandengruppe im Elsaß.

Der fremdsprachliche Unterricht. Französisch, 27 /1993/ 9 (1), S. 39-41.

Beigaben: Abb.

Sprache: dt.; ex.: franz.

Schlagwörter: Abschlussprüfung; Bildungspolitik; Bilingualer Unterricht; Bilinguale Schule; Deutsch FU; Elsass; Englisch FU; Frankreich; Französisch FU; Geographie; Geschichte; Italienisch FU; Situationsbericht; Spanisch FU; Unterrichtsorganisation; Zertifikat

Kurzreferat: Vorgestellt werden Unterrichtsorganisation, schulische Aktivitäten und Abschlußmöglichkeiten an einem französischen Gymnasium mit zweisprachigen Zügen, das die Vehikularsprachen Deutsch, Englisch, Italienisch, Spanisch und Französisch anbietet.

Do-2217-3

Helbig, Beate:

Das bilinguale Sachfach Geschichte : Eine empirische Studie zur Arbeit mit französischsprachigen (Quellen-)Texten.

Serie: Forum Sprachlehrforschung ; 3

Hochschulschriftenvermerk: Bochum, Univ., Diss., 1999

Verlag: Tübingen: Stauffenburg /2001/. XV, 339 S., LXVI.

Beigaben: Anh.; Anm.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: franz.

Schlagwörter: Bilingualer Unterricht; Bilingualismus; Curriculum; Empirische Forschung; Französisch FU; Geschichte; Gymnasium; Sekundarstufe I; Textarbeit

Kurzreferat: Die Autorin unterzieht im Rahmen einer explorativ-interpretativ ausgerichteten Studie den Umgang mit schriftlich fixierten fremdsprachlichen Materialien im bilingualen Sachfachunterricht einer empirisch gestützten Analyse. Im Zentrum ihres Interesses steht hierbei das Sachfach Geschichte in der Sekundarstufe I, und zwar im bilingualen deutsch-französischen Bildungsgang des Gymnasiums. Ziel der Untersuchung ist, zu einer vertieften Einsicht in die Bedingungen sowie insbesondere in die konkreten unterrichtlich gesteuerten Aushandlungen von Erschließungsprozessen beizutragen. Dabei geht es darum, zu Hypothesen über unterrichtliche Zusammenhänge zu gelangen, die Gegenstand weiterer Forschungstätigkeiten in diesem Feld sein könnten und die die Basis für (erste) empirisch fundierte, unmittelbar unterrichtsbezogene Handlungsvorschläge darstellen, die dann insbesondere in die Curriculumentwicklung einfließen.

Do-2228

Huber, Armin:

Classe européenne du patrimoine au Pays de la Pierre vom 3.5.-9.5.1998. Journal de classe. Collège Ausone Trèves, 4e, Hindenburg-Gymnasium Trier, 8c.

Verlag: Trier: Hindenburg-Gymnasium /1998/. 46 S.

Beigaben: Abb.; Vokabular

Sprache: dt., franz.:

Schlagwörter: Bilingualer Unterricht; Deutsch FU; Erfahrungsbericht; Fächerübergreifender Unterricht; Französisch FU; Geographie; Geschichte; Klassenfahrt; Kunst; Schulpartnerschaft; Sport

Kurzreferat: 50 französische und deutsche Schüler gingen im Rahmen einer *classe européenne du patrimoine* gemeinsam auf Entdeckungsfahrt und erforschten das Maastal um Commercy (Lothringen) im Hinblick auf dessen Gestein. In binationalen Gruppen wurden die Jugendlichen mit unterschiedlichsten Aspekten des Themas Gestein konfrontiert und setzten sich aus geographischer, historischer, künstlerischer und sportlicher Perspektive damit auseinander. Auf diese Weise forderte und förderte das vielfältige und umfangreiche Erlebnisprogramm alle Beteiligten inhaltlich und sprachlich. Die Ergebnisse sind in dem bilingual erstellten *journal de classe* zusammengetragen.

X-128

Imgrund, Bettina:

Potenzieller Wortschatz und seine Nutzbarkeit zu Beginn des bilingualen Geschichtsunterrichts in Klasse 9.

Neusprachliche Mitteilungen aus Wissenschaft und Praxis, 55 /2002/ 2, S. 96-104.

Beigaben: Anm.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: franz.

Schlagwörter: Bilingualer Unterricht; Datenerhebung; Empirische Forschung; Französisch FU; Geschichte; Nomen; Schuljahr 9; Sekundarstufe I; Wortschatzarbeit

Kurzreferat: Die Autorin präsentiert eine von ihr durchgeführte Untersuchung zu potentiellen französischen Wortschatzkenntnissen in der Klasse 9. Vorrangiges Ziel war es zu ermitteln, welche lexikalischen Hilfestellungen Schüler beim einsetzenden bilingualen Unterricht benötigen. Die Ergebnisse zeigen, dass Verständnis und Transferleistungen insbesondere bei Fremdwörtern und Komposita sehr eingeschränkt sind. Um die Schüler im bilingualen Geschichtsunterricht nicht zu überfordern, regt die Autorin das Übersetzen von authentischen Texten sowie eine Prüfung des jeweiligen Wortschatzmaterials an.

X-128

Imgrund, Bettina:

Regionalgeschichte im bilingualen Unterricht als Möglichkeit der Erweiterung bikultureller Kompetenz.

Neusprachliche Mitteilungen aus Wissenschaft und Praxis, 49 /1996/ 4, S. 223-230.

Beigaben: Anm.; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Außerschulische Aktivität; Bilingualer Unterricht; Didaktik; Fachsprache; Französisch FU; Geschichte; Landeskunde; Lehrmaterialgestaltung; Sprachkompetenz; Unterrichtseinheit; Unterrichtsplanung

Kurzreferat: Am Beispiel einer Unterrichtseinheit zum Thema Hugenottenimmigration soll gezeigt werden, wie regionalgeschichtliche Betrachtungen motivations- und lernzielfördernd in den bilingualen Geschichtsunterricht integriert werden können. Die Autorin betrachtet das Ziel des Fremdsprachenunterrichts, interkulturelle Erziehung zu fördern, zum einen vom Standpunkt der Geschichte aus und zum anderen aus sprachlicher Sicht. Die methodischen Überlegungen zur Gestaltung der Unterrichtseinheit orientieren sich schwerpunktmäßig an einer effektiven und effizienten Sprachvermittlung, ohne daß dies direkt Gegenstand des Unterrichts ist.

X-1009

Imgrund, Bettina:

Wortschatz im bilingualen Geschichtsunterricht : Ergebnisse einer Untersuchung zur Verfügbarkeit französisch-deutscher bilingualer Begrifflichkeit.

Praxis Fremdsprachenunterricht, 2 /2005/ 1, S. 34-38.

Beigaben: Anm.; Tab.

Sprache: dt.; ex.: franz.

Schlagwörter: Bilingualer Unterricht; Empirische Forschung; Forschungsbericht; Französisch FU; Geschichte; Sekundarstufe I; Wortschatz

Kurzreferat: Die Autorin ist der Frage der Verfügbarkeit sachfachlicher Begriffe am Beispiel des deutsch-französischen Geschichtsunterrichts in einer Jahrgangsstufe 9 nachgegangen. Konkret wollte sie wissen, wie es sich mit dem Wortschatzzuwachs in der Zielsprache sowie mit der entsprechenden deutschsprachigen Begrifflichkeit verhält, wenn historische Fakten im Unterricht vorwiegend auf Französisch erarbeitet werden. Ihre Daten diesbezüglich sind in zwei Testreihen vor Beginn und nach Abschluss einer Unterrichtsreihe erhoben worden. Was sie dabei ermitteln konnte, wird im Verlauf des Beitrags vorgestellt. (Verlag, adapt.)

X-42

Imgrund, Bettina:

Zur Didaktik und Methodik im Fach Geschichte als ersteinsetzendem bilingualen Sachfach : Ein Erfahrungsbericht aus Thüringen.

Praxis des neusprachlichen Unterrichts, 47 /2000/ 3, S. 272-280.

Beigaben: Anm.

Sprache: dt.; ex.: franz.

Schlagwörter: Anfangsunterricht; Bilingualer Unterricht; D-Thüringen; Erfahrungsbericht; Französisch FU; Geschichte; Mittelalter; Schuljahr 7

Kurzreferat: Der Beitrag umreißt die Situation im bilingualen Geschichtsunterricht und berichtet von den Erfahrungen, Geschichte als ersteinsetzendes bilinguales Sachfach ab Klasse 7 zu unterrichten. Nach einer didaktischen Begründung für die Behandlung des Mittelalters wird eine Auswahl an Methoden zum Einstieg, zur Erarbeitungsphase und zur Festigung vorgestellt.

Do-1806-2.B

Jung, Udo O.H. (Hrsg.); Jung, Heidrun (Mitarb.):

Praktische Handreichung für Fremdsprachenlehrer : 4., vollständig neu bearbeitete Auflage.

Serie: Bayreuther Beiträge zur Glottodidaktik ; 2

Verlag: Frankfurt a.M. u.a.: Lang /2006/. IX, 571 S.

Beigaben: Abb.; Anh.; Bibl.; Gph.; Reg.; Tab.; Webografie

Sprache: dt.; ex.: engl., franz.

Besprochene Autoren, Lehrwerke u.Ä.: Bogle, Eric; Cambridge Advanced Learner's Dictionary; Collins COBUILD Advanced Learner's English Dictionary. Fifth Edition; Country Song; Denver, John; Like a Prayer; Longman Dictionary of Contemporary English. Fourth Edition; Macmillan English Dictionary for Advanced Learners; Madonna; No Man's Land; Oxford Advanced Learner's Dictionary of Current English. Seventh Edition; Richard III; Shakespeare, William

Schlagwörter: Affektives Lernen; Alternative Methode; Architektur; Audiovisuelles Unterrichtsmittel; Aufgabenorientiertes Lernen; Aufgabenstellung; Aussprache; Ausspracheschulung; Ausspracheschwierigkeit; Ausspracheübung; Autonomes Lernen; Begegnung; Behalten; Bewertung; Bildungspolitik; Bilingualer Unterricht; Binnendifferenzierung; Briefmarke; C-Test; Cloze-Test; Computer; Computerunterstützter Unterricht; Curriculum; Deutsch FU; Deutschland; Didaktik; Didaktisiertes Material; Digitale Medien; Diktat; Diskursanalyse; Diskussion; Dolmetschen; Drama; Dramatechnik; Einsprachiges Wörterbuch; Empirische Forschung; Englisch FU; Erzählen; Europa; Europäischer Referenzrahmen; Europakompetenz; Fächerübergreifender Unterricht; Fachsprache; Fallstudie; Fehler; Fehleranalyse; Fernsehen; Fernstudium; Fortgeschrittenenunterricht; Französisch FU; Freiarbeit; Fremdsprachenassistent; Fremdsprachenunterricht; Friedenserziehung; Frühbeginn; Geschichte; Gespräch; Grammatik; Grammatikunterricht; Großbritannien; Grundschule; Grundwortschatz; Handbuch; Hausaufgabe; Heterogenität; Hochschule; Hörschulung; Hörtext; Hörverstehen; Identitätsfindung; Immersion; Inhaltszusammenfassung; Interaktion; Interkulturelle Kommunikation; Interkulturelles Lernen; Internet; Intonation; Jugendliteratur; Kognitives Lernen; Kommunikationsstörung; Kommunikative Kompetenz; Kommunikativer Ansatz; Kontrastierung; Konversation; Korpusanalyse; Korrektur; Kreativität; Krieg; Kritik; Landeskunde; Lehrbuch; Lehrer; Lehrerbildung; Lehrerverhalten; Lehrwerk; Lehrwerkanalyse; Leistungsbeurteilung; Lektüre; Lernberatung; Lernprozess; Lernpsychologie; Lernschwäche; Lernspiel; Lernstrategie; Lernumgebung; Lernwörterbuch; Lesen; Leseübung; Lexikographie; Lied; Literaturbericht; Literaturdidaktik; Literaturkanon; Medien; Methode; Methodik; Methodologie; Motivation; Multilingualismus; Multimedia; Mündliches Ausdrucksvermögen; Musik; Neurologie; Pädagogische Grammatik; Partnerarbeit; Passiv; Phonetik; Popsong; Poster; Praktikum; Projektunterricht; Prosa; Prüfung; Psycholinguistik; Radio; Rezeptive Grammatik; Rollenspiel; Roman; Sachtext; Schreiben; Schule; Schüler; Schülerverhalten; Schülerwettbewerb; Selbsteinschätzung; Selbsttätigkeit; Semantisierung; Signalgrammatik; Simulation; Situationsbericht; Soziales Lernen; Sprachbewusstsein; Sprachenpolitik; Spracherwerbsforschung; Sprachlabor; Sprachlehrforschung; Sprechen; Stationenlernen; Stereotyp; Szenisches Spiel; Tandem-Methode; Telefon; Test;

Text; Textarbeit; Textaufgabe; Textauswahl; Textlinguistik; Textsorte; Theater; Tragödie; Übersetzungsübung; Übersicht; Übung; Übungsform; Übungsinhalt; Übungstypologie; Unterrichtseinheit; Unterrichtsforschung; Unterrichtsmittel; Unterrichtsplanung; Unterrichtssprache; Unterrichtsstunde; USA; Video; Videotext; Volkshochschule; Weltkrieg; Wörterbuch; Wortschatz; Wortschatzarbeit; Wortschatzerwerb; Wortschatzübung; Zeitschrift; Zeitung; Zweitspracherwerbsforschung

Kurzreferat: Die Handreichung enthält 90 Beiträge von ausgewiesenen Fachleuten, in denen das Handwerkszeug und die Methoden ausgebreitet werden, deren Kenntnis bzw. Anwendung für gute Fremdsprachenlehrer/innen aller Schularten als unverzichtbar angesehen wird. Gegenüber der 3. Auflage sind 13 Beiträge - in erster Linie aus dem Bereich der Neuen Medien - hinzugekommen; alle wieder aufgenommenen Arbeiten wurden durchgesehen und auf den neuesten Stand gebracht, wobei der bewährte Aufbau mit Sachindex und umfangreichen Literaturverzeichnissen beibehalten wurde. Die (mit Abstracts eingeleiteten) Beiträge sind jeweils etwa 4-7 Seiten lang; inhaltlich wurde ein Mittelweg zwischen wissenschaftlicher Abstraktheit und Praktizismus gesucht. Folgende Themenbereiche werden in der Handreichung abgehandelt:

I. Grundlagen eines professionellen Fremdsprachenunterrichts

Lehrwerk; Textart-Orientierung bei informativen Buch- und Internet-Texten; Lektüren/*Simplified Readers*; Ermittlung von Textschwierigkeit; Arbeitsanweisungen in Lehrwerken; Sprachenlernen und soziales Feld des Fremdsprachenunterrichts; Binnendifferenzierung; Rapport im Fremdsprachenunterricht; Konversationsanalyse und Lehrerverhalten; Bedeutung der Unterrichtssprache; Umgang mit Fehlern; Arbeitsanweisungen; Üben und Übungsformen; Kreative Aufgaben; Freiarbeit; Diktate; Sprachlernspiele; Rollenspiel und Dramaturgie; Dramapädagogische Übungen und Theaterpiel; Musik und die Entwicklung von *audio literacy*; *English meets history* (fächerübergreifendes Projekt zur Friedenserziehung); Hörverstehen; Ausspracheschulung; Korrektive Phonetik; Erwerb fremdsprachiger Lesefertigkeiten; Entwicklung der Sprechfertigkeit im fortgeschrittenen Fremdsprachenunterricht; Schreiben im kommunikativ orientierten Fremdsprachenunterricht; Übersetzen im Fremdsprachenunterricht (theoretische Erwägungen und praktische Anregungen); Dolmetschen im Fremdsprachenunterricht; Wortschatzarbeit; Lernerwörterbuch; Fachsprachen und fachbezogener Fremdsprachenunterricht; Rezeptiv: Ein Rezept für den Grammatikunterricht?; Signalgrammatik - Wem hilft sie wirklich?; Hausaufgaben; Prüfen - Testen - Bewerten.

II. Medien im Fremdsprachenunterricht

Was der Fremdsprachenunterricht von den Medien erwarten darf; Printmedien; Massenmedien: Briefmarken und Plakate; Audio- und Videoplayer: Zum Einsatz von Produktmedien; Tafel, Arbeitsprojektor, Telefon: Leer- und Transportmedien; Prozessmedien: Rundfunk, Fernsehen, Videotext; Speichermedien; Interaktionsmedium Computer; *Blended language learning*; *World Wide Net*; Vom Sprachlabor zum Multimedia-Sprachlabor; Lernen im Tandem; Das Internet als Quelle für Hörtexte: *Web-radio*, *Audio-on-Demand*, *Podcasting*; *Powerpoint*; Schreiben für eine internationale Schülerzeitung; Korpuslinguistik; Elektronische Korpora.

III. Bezugsfelder eines professionellen Fremdsprachenunterrichts

Was braucht ein Lehrer fremder Sprachen?; Der Lerner: Das unbekannte Wesen?; Motivation und Motivierung; Müssen Schüler das Lernen lernen?; Lernstrategien; *Language Awareness*; Lernberatung; Identitätsbildung; Frühbeginnende Immersion; Fremdsprachenfrüherwerb; Bilingualer Unterricht; Die klassischen Sprachlehmethoden als historisches Fundament des heutigen Fremdsprachenunterrichts; Autonomie; Interkulturelle Kompetenz; pädagogische Grammatik; landeskundliches Curriculum; Die englische Architektur als Zeitspiegel; Stereotype; Vom Jugendroman zur originalen Langprosa; Kanonfrage und Textauswahl; Shakespeare audiovisuell: „*Richard III*“; Hyperfiktion.

IV. Bedingungsfelder fremdsprachlichen Unterrichts

Europäische Politik für das Lehren und Lernen fremder Sprachen; Innovationen im schulischen Fremdsprachenunterricht: Fallbeispiele und Impulse; Fremdsprachenassistent/inn/en: Bewährte Methoden und neue Wege; Fremdsprachenwettbewerbe; Praktika in der Fremdsprachenlehrausbildung; Referendarausbildung; Nachhilfeunterricht; Fremdsprachenunterricht an Volkshochschulen; Fremdsprachen aus der Ferne: die britische *Open University*; Informationsquellen für Fremdsprachenlehrer; Grundwortschatzlexikographie; Mehrsprachigkeitsdidaktik; Analyse und Bewertung von Fremdsprachenunterricht mit Hilfe von standardisierten Erhebungsinstrumenten; Was der Fremdsprachenunterricht von der Spracherwerbsforschung erwarten darf; Was der Fremdsprachenunterricht von der Fehleranalyse erwarten darf.

Do-1435-91

Kierepka, Adelheid (Hrsg.); Krüger, Renate (Hrsg.); Mertens, Jürgen (Hrsg.); Reinfried, Marcus (Hrsg.); Sauer, Helmut; Mertens, Jürgen; Schocker-von Dittfurth, Marita; De Florio-Hansen, Inez; Schnaitmann, Gerhard W.; Morgen, Daniel; Lipowsky, Günter; Krüger, Renate; Behr, Ursula; Kierepka, Adelheid; Schlüter, Norbert; Kubanek-German, Angelika; Marscholke, Andreas; Rück, Heribert; Sarter, Heidemarie; Müller, Chantal:

Frühes Fremdsprachenlernen im Blickpunkt : Status quo und Perspektiven.

Serie: Giessener Beiträge zur Fremdsprachendidaktik

Verlag: Tübingen: Narr /2004/. 214 S.

Beigaben: Abb.; Anh.; Anm.; Bibl.; Gph.; Tab.

Sprache: dt.; ex.: engl., franz.

Besprochene Autoren, Lehrwerke u.Ä.: *The Adventures of Hocus and Locus*; *DINOCROC*; *E-LINGO*

Schlagwörter: Aufmerksamkeit; Bildungspolitik; Bilingualer Unterricht; Computergestütztes Lernen; Computerunterstützter Unterricht; D-Baden-Württemberg; Deutsch als Zweitsprache; Deutsch,Französisch; Deutsch FU; Deutschland; Didaktik; D-Sachsen; D-Thüringen; Einstellung; E-Learning; Elsass; Empirische Forschung; Englisch FU; Erfahrungsbericht; Erzählen; Erzählung; Europa; Europäischer Referenzrahmen; Evaluation; Fernstudium; Forschungsüberblick; Frankreich; Französisch FU; Fremdsprachenunterricht; Frühbeginn; Geschichte; Grundschule; Hochschule; Hörverstehen; Immersion; Input; Interaktion; Interesse; Interkulturelle Kommunikation; Internet; Kindergarten; Landeskunde; Lehrer; Lehrerausbildung; Lehrerfortbildung; Lehrersprache; Lehrmaterialentwicklung; Lehrwerk; Leistungsbeurteilung; Lernpsy-

chologie; Lernziel; Methodik; Modellversuch; Multilingualismus; Qualifikation; Schüler; Schulversuch; Situationsbericht; Sprechen; Studiengang; Unterrichtsinhalt; Unterrichtsplanung; Unterrichtsstunde; Wörterbuch; Wortschatzarbeit

Kurzreferat: Der frühbeginnende Fremdsprachenunterricht hat sich seit der Wende zum 3. Jahrtausend in Deutschland etabliert und wird zur Zeit in allen Bundesländern flächendeckend eingeführt. Der Sammelband, der aus einem Symposium, das im Juni 2000 an der damaligen Pädagogischen Hochschule Erfurt stattfand, hervorgegangen ist, bietet einen Einblick in neuere Entwicklungen auf diesem Gebiet - insbesondere im Hinblick auf Fragen der inhaltlichen Ausgestaltung des Unterrichts, der Leistungseinschätzung sowie der Neugestaltung der Lehrerbildung. Folgende Beiträge sind enthalten:

Helmut Sauer: *Erfahrungen und Erkenntnisse aus der Geschichte des frühbeginnenden Fremdsprachenlernens*, S. 11-33.

Jürgen Mertens/Marita Schocker-von Ditfurth: *Lehrerbildung für den Fremdsprachenfrühbeginn - neue Wege*, S. 35-47.

Inez De Florio-Hansen: *Frühes Fremdsprachenlernen Französisch - Ziele, Inhalte und Methoden eines universitären E-Learning-Seminars*, S. 49-61.

Gerhard W. Schnaitmann: *Frühes Fremdsprachenlernen in der Eingangsstufe der Grundschule. Erfahrungen aus einem pädagogischen Schulversuch in Baden-Württemberg mit dem europäischen Projekt DINOCROC*, S. 63-73.

Daniel Morgen/Günter Lipowsky: *Frühbeginnender Deutschunterricht im Elsass*, S. 75-90.

Renate Krüger: *Französisch an Thüringer Grundschulen*, S. 91-109.

Ursula Behr/Adelheid Kierepka: *Zur Einschätzung von Schülerleistungen im Fremdsprachenunterricht der Thüringer Grundschule*, S. 111-117.

Norbert Schlüter: *Die Beschreibung von Könnensprofilen für den Fremdsprachenunterricht der Grundschule unter Berücksichtigung des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens*, S. 119-125.

Angelika Kubanek-German: *Herausbildung von interkultureller Aufmerksamkeit bei Schülern im frühen Fremdsprachenunterricht - explorative Vorstudien*, S. 127-144.

Andreas Marscholke: *Fremdsprachenlernen im Spannungsbogen zwischen Interesse und Faszination. Empirische Bestandsaufnahme und unterrichtliche Perspektiven*, S. 145-162.

Adelheid Kierepka: *Eine Analyse der Lehrer-Schüler-Interaktion im Englischunterricht der Klassen 1-4. Ergebnisse aus einem Schulversuch*, S. 163-172.

Heribert Rück: *Vom Hörverstehen zum Sprechen*, S. 173-186.

Heidemarie Sarter: *Fremdsprachliche Wörterbücher gestalten*, S. 187-199.

Chantal Muller: *Geschichten im frühbeginnenden Fremdsprachenunterricht*, S. 201-212.

Do-1435-107

Knorn, Harald:

Bilingualer Sachfachunterricht aus der Sicht der Eltern.

In: Mentz, Olivier (Hrsg.); Nix, Sebastian (Hrsg.); Palmen, Paul (Hrsg.): Bilingualer Unterricht in der Zielsprache Französisch : Entwicklung und Perspektiven (Giessener Beiträge zur Fremdsprachendidaktik). Tübingen: Narr /2007/, S. 189-201.

Sprache: dt.;

Schlagwörter: Bilinguale Schule; Bilingualer Unterricht; Biologie; Eltern; Französisch FU; Französisch,Deutsch; Geschichte; Gymnasium; Politik; Religion; Sport

Kurzreferat: Der Autor steckt in seinem Beitrag zunächst den Rahmen ab, in dem sich die Erwartungen der Eltern und Schüler an den bilingualen Sachfachunterricht bewegen, um Erfahrungen mit diesem Unterricht sinnvoll darstellen und beurteilen zu können. Eine Einschätzung ohne Berücksichtigung dieses Rahmens wäre zwar grundsätzlich möglich, bliebe aber *l'art pour l'art* innerhalb eines Kreises besonders hoch motivierter Eltern und Schüler, was der Grundüberzeugung des bilingualen deutsch-französischen Unterrichts zuwiderliefe, nämlich, dass jedes normal gymnasial geeignete Kind diesen Unterricht mit Erfolg durchlaufen kann. Die in dem Beitrag dargelegte „Sicht der Eltern“ beschreibt nicht Erfahrungen und/oder Ziele von Eliten (z.B. frankophone Familien oder Familien mit der Zielsetzung eines Studiums an der Sorbonne), sondern von Eltern, die für ihr Kind innerhalb einer „normalen gymnasialen Schulkarriere“ mit dem bilingualen (Sachfach-)Unterricht einen Akzent setzen, der auf dem Weg zum Abitur außergewöhnliche Leistungen ermöglichen, aber nicht garantieren oder erzwingen soll. (Verlag, adapt.)

X-515.1

Kronenberg, Werner:

Europäische Vergangenheit und ihre Bewältigung : Der Beitrag des bilingualen Geschichtsunterrichts zur mehrsprachigen Gestaltung der Zukunft.

Der fremdsprachliche Unterricht. Französisch, 27 /1993/ 9 (1), S. 30-38.

Beigaben: Abb.; Anm.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: franz.

Schlagwörter: Bilingualer Unterricht; Einzelarbeit; Erfahrungsbericht; Europa; Fachsprache; Fächerübergreifender Unterricht; Französisch FU; Geschichte; Gruppenarbeit; Lehrmaterialauswahl; Lernzielanalyse; Methodik; Partnerarbeit; Politik; Reifeprüfung; Unterrichtseinheit; Unterrichtsorganisation; Unterrichtsplanung; Unterrichtssprache

Kurzreferat: Der Autor verbindet die Bilanz aus einer mehrjährigen Unterrichtserfahrung an einem Gymnasium mit bilingualem deutsch-französischem Zug mit einem Überblick über didaktische und methodische Möglichkeiten bilingualen Geschichtsunterrichts. Eine exemplarische Unterrichtssequenz zu den Themen „L'Etat, c'est qui?“, „De la Révolution Bourgeoise à la Révolution Ouvrière“, „Semblables, Identiques ou Antagonistes? - Stalinisme et National-Socialisme“ und „Histoire et Identité - La France et la RFA depuis 1945“ - ergänzt durch eine Aufgabenstellung für die Abiturprüfung - macht deutlich, daß bilingualer Unterricht einen wesentlichen Beitrag zur Überwindung nationaler Vorurteile leisten kann.

X-128

Lamsfuß-Schenk, Stefanie:

Bilingualer Geschichtsunterricht: Die Perspektive des Sachfaches.

Neusprachliche Mitteilungen aus Wissenschaft und Praxis, 55 /2002/ 2, S. 87-96.

Beigaben: Anm.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: franz.

Schlagwörter: Autonomes Lernen; Bilingualer Unterricht; Französisch FU; Geschichte; Schuljahr 9; Sekundarstufe I; Selbsttätigkeit; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Ziel des Beitrages ist es, den bilingualen Geschichtsunterricht als günstiges Feld für die Integration von Sprachen- und Sachfachlernen zu verdeutlichen. Hierzu stellt die Autorin vier Ansatzpunkte vor: 1. Sprache als Medium von Geschichte, 2. Problembewusstsein, 3. Multiperspektivität und 4. Förderung von Lernerautonomie. Zum letzten Punkt finden sich Vorschläge und Arbeitsaufträge zur Unterrichtsreihe „Voyager autrefois“ für die Klasse 9.

X-128

Lamsfuß-Schenk, Stefanie:

Fremdverstehen im bilingualen Geschichtsunterricht : Beobachtungen aus dem Unterricht und Verbesserungsvorschläge für erfolgreichen bilingualen Sachfachunterricht.

Neusprachliche Mitteilungen aus Wissenschaft und Praxis, 53 /2000/ 2, S. 74-80.

Beigaben: Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Bilingualer Unterricht; Empirische Forschung; Französisch FU; Fremdheit; Geschichte; Gymnasium; Interkulturelles Lernen; Sachunterricht; Schuljahr 9; Vergleichende Analyse

Kurzreferat: Berichtet wird von einer empirischen Untersuchung, innerhalb derer der bilingualen Geschichtsunterricht einer 9. Gymnasialklasse über ein ganzes Schuljahr hinweg mit dem muttersprachlichen Unterricht der Parallelklasse verglichen wird. Mit involvierten Schülern und Supervisoren zusammen wurden mehrere Verbesserungsvorschläge entwickelt und im weiteren Unterricht in die Praxis umgesetzt. Die Autorin stellt drei dieser Vorschläge vor und erläutert sie: 1. Bilingualer Sachfachunterricht sollte problemorientiert sein; 2. Der Fachunterricht sollte so gestaltet werden, dass die Unterrichtssprache weitestgehend die zu erlernende Fremdsprache sein kann; 3. Zur Erreichung des Lernzieles „Fremdverstehen“ könnte es spezifische Lern- und Arbeitstechniken geben, die im Unterricht trainiert werden sollten.

Do-2360

Leewen, Eva C. van (Hrsg.):

Sprachenlernen als Investition in die Zukunft : Wirkungskreise eines Sprachlernzentrums. Festschrift für Heinrich P. Kelz zum 65. Geburtstag.

Verlag: Tübingen: Narr Francke Attempto /2005/. XVI, 680 S.

Beigaben: Abb.; Anh.; Anm.; Bibl.; Gph.; Tab.

Sprache: dt.; engl., franz.

Besprochene Autoren, Lehrwerke u.Ä.: Alberti, Rafael; Kelz, Heinrich P.; Sobre los ángeles

Schlagwörter: Akustische Phonetik; Anglistik; Arbeitsmarkt; Aussprache; Ausspracheschulung; Ausspracheschwierigkeit; Ausspracheübung; Australien; Bedarfsanalyse; Betriebsinterner Fremdsprachenunterricht; Bilingualer Unterricht; Brief; China; Computergestütztes Lernen; Deutsch; Deutsch als Zweitsprache; Deutsch FU; Deutsch,Chinesisch; Deutsch,Japanisch; Deutsch,Russisch; Deutschland; Didaktik; Digitale Medien; Diskussion; Dolmetschen; E-Learning; E-Mail; Empirische Forschung; Englisch; Europa; Europäische Union; Europäischer Referenzrahmen; Euro-parat-Projekt; Evaluation; Fachsprache; Fallstudie; Fehler; Fiktionaler Text; Forschungsprojekt; Forschungsüberblick; Fragebogen; Frankreich; Französisch FU; Französisch,Niederländisch; Fremdheit; Fremdsprachenunterricht; Gedicht; Genus; Germanistik; Geschichte; Gespräch; Gesprochene Sprache; Globalisierung; Grammatik; Grammatikunterricht; Handelssprache; Hochschule; Höflichkeit; HORECA; Infinite Verbform; Integration; Interaktion; Interjektion; Interkulturelle Kommunikation; Interkultureller Vergleich; Internet; Japanisch; Kognition; Kommunikation; Kommunikationsstörung; Konkordanz; Konstruktivismus; Kontrastierung; Kontrastive Linguistik; Korea; Korrespondenz; Kritik; Küche; Kultur; Lehrbuch; Lehrer; Lehrerausbildung; Lehrmaterialentwicklung; Lehrwerk; Lernaltersprache; Lernschwierigkeit; Lerntheorie; Lernziel; Lexikographie; Lingua franca; Linguistik; Metapher; Methodik; Minderheitensprache; Multilingualismus; Nationalcharakter; Native Speaker; Neuseeland; Nonverbale Kommunikation; Paralinguistik; Parasprache; Philippinen; Phonetik; Polen; Pragmatik; Proxemik; Prüfung; Rechtschreibreform; Religion; Rumänien; Schreiben; Schule; Schweden; Semantik; Situationsbericht; Soziolinguistik; Spanisch FU; Sprache; Sprachenpolitik; Sprachenwahl; Sprachenzentrum; Sprachkontakt; Sprachkritik; Sprechakt; Transkript; Übersetzung; Übersetzungsübung; Übersicht; Übung; Umfrage; Unterrichtsinhalt; Unterrichtsstunde; USA; Vergleichende Analyse; Video; Wirtschaft; Wissenschaftssprache; Wörterbuch; Wortschatz; Wortschatzarbeit

Kurzreferat: Die Festschrift spiegelt das breite Themenspektrum, das seit über dreißig Jahren am Sprachlernzentrum der Universität Bonn (SLZ) unter der Leitung von Heinrich P. Kelz in Forschung und Lehre vertreten wird: von praktischen Problemen des Lernens und Lehrens von Sprachen (insbesondere auch des Deutschen als Fremdsprache) über interkulturelle sowie übersetzerische Fragestellungen und den Sprachenbedarf in Gesellschaft und Wirtschaft bis hin zu aktuellen (sprachen-)politischen Aspekten.

Hierin enthaltene Beiträge: Vassileva, Irena: Englisch und Deutsch in internationalen Konferenzdiskussionen, S. 389-404

Wilss, Wolfram: Optimierungstechniken in der Fachkommunikation, S. 659-669

- Kalina, Sylvia: Translation - gemittelte Kommunikation im Spannungsfeld von Sprachen und Kulturen, S. 609-626
- Raasch, Albert: Damit uns das Hören nicht vergeht ... Oder: Auch ein Audi ist nicht mehr, was es einmal war, S. 289-303
- McFarland, Curtis D.: A comparison of seven Philippine languages using a translating concordance, S. 637-650
- Clyne, Michael: Expressing Filipino Identity in Australia, S. 317-328
- Okamura, Saburo: Kann man den japanischen Lernern das Genus verständlich machen?, S. 145-156
- Oksaar, Els: Probleme interkultureller Kommunikation: kulturemtheoretische Überlegungen, S. 25-34
- Kim, Hiyoul: Fremdsprachenbedarf in der koreanischen Gesellschaft und Wirtschaft, S. 329-346
- Hayashi-Mähner, Elke: Parasprachliche Signale im interkulturellen Kontext, S. 57-67
- Frey, Evelyn: Prüfungen Deutsch als Fremdsprache, S. 595-599
- Nelde, Peter H.: L'aménagement, le contact et le conflit linguistiques, S. 183-202
- Bliesener, Ulrich: Sprachen in Europa - einige Beobachtungen und Anmerkungen, S. 203-217
- Bernstein, Wolf Z.: Lehr- und lernzielbezogene Grammatikvermittlung im DaF-Unterricht (am Beispiel der Lesegrammatik), S. 529-540
- Hirschfeld, Ursula: Phonetische Probleme im Fremdsprachenunterricht, S. 513-527
- Bäuerle, Martin: Lehrmaschinen und Lernmaschinen, S. 481-493
- Haarmann, Harald: Alice in wonderland oder: Sprachkultur im Informationszeitalter, S. 367-378
- Hess-Lüttich, Ernest W.B.: Fremdverstehen im deutsch-chinesischen Dialog, S. 69-86
- Beneke, Jürgen: Kleine Irritationen, große Wirkungen - zur Rolle komplementär-negativer Attributionen in interkulturellen Kontakten, S. 35-56
- Stanescu, Speranta: Hochschulen und Deutschlernen zwischen Humboldt und Bologna, S. 435-446
- Pfeiffer, Waldemar: Gedanken zur polnischen und europäischen Sprachenpolitik und Integration, S. 305-315
- Kern, Rudolf: Es steht nicht gut um die deutsche Sprache: Eine kritische Rückschau, S. 219-254
- Weeren, Jan van: Ineffability in Intercultural Communication: the Case of Near-Death Experiences, S. 93-102
- Rohmann, Heike: Affektive und kognitive Grundlagen der L2-Produktion : Konstruktionen in der Lernersprache eines „risk-takers“ am Beispiel infinitiver Verbformen, S. 561-581
- Götze, Lutz: Ökonomische Globalisierung - kulturelle Verwahrlosung, S. 671-680
- Haeseryn, René: Französische kulinarische Termini im Niederländischen, S. 601-608
- Gester, Friedrich Wilhelm: 1969-1977[Neunzehnhundertneunundsechzig-neunzehnhundertsiebenundsiebzig]: Porträtskizze einer bewegten Zeit, S. 1-9
- Lenders, Winfried: Interlingualität im Semantic Web, S. 413-426
- Wölck, Wolfgang: Some notes on cause and effect of bilingual errors, S. 117-124

- Schlemmer, Heinrich: Zur Relevanz und Funktion kontrastiver Linguistik und des Lernens einer besonderen Fremdsprache beim Studium Deutsch als Fremdsprache, S. 627-635
- Spillner, Bernd: Interlinguale und interkulturelle Aspekte der Handelskorrespondenz, S. 169-182
- Chiao, Wei: Die Erstellung eines fachsprachlichen Wörterbuches der Wirtschaftssprache : Lexikographische Besonderheiten des Sprachenpaares Deutsch-Chinesisch, S. 157-167
- Jung, Matthias: Der interkulturelle Dialog im Internet : Veränderungen fremdsprachiger Kommunikation durch das Medium und Konsequenzen für den Unterricht, S. 405-412
- Sunaga, Koichi: Kontrastive Semantik zur Lexik des Deutschen und des Japanischen unter besonderer Berücksichtigung von lexikalisierten Metaphern, S. 125-143
- McGuinness-King, Kristina: Deutsch als Fremdsprache und Germanistik in Neuseeland : Geschichte, Gegenwart und Zukunft einer Fremdsprache unter Druck, S. 347-365
- Bufe, Wolfgang: Der Beitrag der Videokonferenz zum interkulturellen Fremdspracherwerb, S. 495-512
- Pauels, Wolfgang: English as an international language and its teachability : Discussion of prerequisites, S. 379-387
- Freudenstein, Reinhold: Vom Philologen zum Sprachenlehrer : Zur Ausbildungssituation von Fremdsprachenlehrern für deutsche Schulen, S. 465-480
- Kohrt, Manfred: Interjektionen und Deutsch als Fremdsprache : Linguistisch-didaktische Aspekte eines komplexen Zusammenhangs, S. 541-560
- Zapp, Franz Josef: Übersetzen und Übersetzungskritik im Spanischunterricht : Drei Gedichte aus *Sobre los ángeles* von Rafael Alberti, S. 651-658
- Bleich, Carola: Eine Umfrage zum Stellenwert der deutschen Sprache im schwedisch-deutschen Wirtschaftsleben, S. 275-287
- Königs, Frank G.: Konstruktiv: ja bitte! Konstruktion: warum nicht - aber Konstruktivismus? : Gedanken zur Verbindung zwischen einer Lerntheorie und dem Fremdsprachenunterricht in einem Sprachlernzentrum, S. 447-463
- Fluck, Hans-R.: Ein fachbezogenes DaF-Lehrwerk für kasachische Studierende im Bereich Eisenbahnwesen, S. 583-593
- Hess, Wolfgang: „Hallo, hier spricht der Papagei!“ : Akustische Ähnlichkeiten und Unterschiede von Papageiensprache und dem menschlichen Original, S. 11-24
- Werthwein, Daniela Christina: „Cut down the tall poppy, mate!“ : So klingt Australien! Sensibilisierung am Beispiel kultureller und sprachlicher Eigenheiten, S. 103-116
- Vollstedt, Marina: „Deutsch ist keine Sprache, mit der man auftreten kann!“ - Sprachwahl in mittelständischen Betrieben, S. 255-273
- Tomiczek, Eugeniusz: Zu einigen interkulturellen, gesichtsbedrohenden Interferenzen zwischen Polen und Deutschen : Ein sprachpragmatischer Essay, S. 87-91
- Keipert, Helmut: Deutsch-russische Vokabelarbeit mit der kirchenslavischen Bibel und dem Luther-Text?, S. 427-434

Do-1435-52.1-2

Letzelter, Michèle (Hrsg.); Meißner, Franz-Joseph (Hrsg.):

L'enseignement de deux langues partenaires. Der Unterricht zweier Partnersprachen : Actes du Congrès de Tours. Akten des Kongresses von Tours 31 / X-4 / XI / 1996.

Serie: Giessener Beiträge zur Fremdsprachendidaktik

Verlag: Tübingen: Narr /1998/. 706 S.

Beigaben: Abb.; Anh.; Anm.; Bibl.

Sprache: dt., franz.

Besprochene Autoren, Lehrwerke u.Ä.: Effi Briest; Madame Bovary

Schlagwörter: Allgemeinbildende Schule; Anfangsunterricht; Audiovisuelle Methode; Bilingualer Unterricht; Chanson; Deutsch,Französisch; Deutsch FU; Deutschland; Einstellung; Erwachsenenbildung; Europa; Fachsprache; Fehler; Fernsehen; Frankophonie; Frankreich; Französisch FU; Fremdsprachenunterricht; Gedicht; Geographie; Geschichte; Grundschule; Handlungsbezogenes Lernen; Internet; Korrektur; Kreativität; Lehrer; Lehrerausbildung; Lehrerfortbildung; Lehrerrolle; Literaturdidaktik; Medien; Methode; Motivation; Multilingualismus; Offener Unterricht; Phonetik; Projektarbeit; Québec; Roman; Schüleraustausch; Schulpartnerschaft; Simulation; Sprachenfolge; Sprachenpolitik; Subjektive Theorie; Wörterbuch

Kurzreferat: In zwei Bänden sind die Ergebnisse der Arbeitsgruppen und der table-ronde-Gespräche sowie die schriftlichen Fassungen der Beiträge des bislang größten deutsch-französischen Kongresses zum Thema Partnersprachenunterricht zusammengefasst. Thematisch sind die Beiträge den folgenden Überschriften zugeordnet: Deutschland-Frankreich im Kontext europäischer Verflechtung; Partnersprachen für Europa; Partnersprachenunterricht in unterschiedlichen Lernkontexten (*Face à face: L'avenir de l'enseignement des langues vivantes; Corriger les fautes et certifier; Les langues partenaires à l'école élémentaire; Les langues partenaires dans le secondaire*); Lehren und Lernen (*Méthodes, stratégies et techniques d'enseignement et d'apprentissage; Apprendre dans la rencontre; Enseigner la littérature; Aspects francophones*); Unterrichten im Zeitalter neuer Technologien (*Nouveaux élèves - pédagogie renouvelée; Technologies nouvelles*); Lehrperson - Ein wichtiger Faktor in der Konstitution von Unterricht (Lehreraus- und -fortbildung; Subjektive Theorien).

X-515.1

Mäsch, Nando:

Grundsätze des bilingual deutsch-französischen Bildungsgangs an Gymnasien in Deutschland.

Der fremdsprachliche Unterricht. Französisch, 27 /1993/ 9 (1), S. 4-8.

Beigaben: Bibl.; Tab.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Bildungspolitik; Bilingualer Unterricht; Bilinguale Schule; Deutsch,Französisch; Deutschland; Fächerübergreifender Unterricht; Forschungsdesiderat; Französisch FU; Geographie; Geschichte; Gymnasium; Lehrerausbildung; Lehrerfortbildung; Leistungsbeurteilung; Muttersprache; Übersicht

Kurzreferat: In Berlin, Baden-Württemberg, Bayern, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Hessen, Hamburg und Schleswig-Holstein gibt es bilingual deutsch-französische Züge an Gymnasien. Der Artikel vermittelt einen Überblick über die Vor- und Nachteile der beiden Ausprägungen (integrative und additive Form), begründet die Auswahl der Sachfächer sowie deren didaktische Funktion und zitiert das in den Empfehlungen des Kultusministeriums festgehaltene Ziel einer annähernden Zweisprachigkeit in zwei Vehikularsprachen, d.h. in der Muttersprache und in Französisch als Partnersprache, die es den Schülern am Ende ihrer Schullaufbahn erlaubt, über zentrale Aspekte von Gesellschaft, Staat, Wirtschaft und Kultur mündlich und schriftlich zu kommunizieren und dabei eigene Positionen angemessen auszudrücken. Fragen der Leistungsbewertung, der Lehrerausbildung und Lehrerfortbildung sowie Forschungsdesiderate werden ebenfalls angesprochen.

Meusemann, Helga:

Geschichte als bilinguales Sachfach im deutsch-französischen Bildungsgang.

Der fremdsprachliche Unterricht, 21 /1987/ 84, S. 26-29.

Beigaben: Abb.; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Bilingualer Unterricht; Bilinguale Schule; Bilingualismus; Deutsch FU; Didaktik; Französisch,Deutsch; Französisch FU; Geschichte; Gymnasium; Methodik; Sachunterricht; Sekundarstufe I

Kurzreferat: Der Beitrag behandelt die Problematik des Geschichtsunterrichts auf französisch und seinen Stellenwert im bilingualen Ausbildungsgang der Sekundarstufe I. Es geht in diesem Zusammenhang vornehmlich um die Frage, ob und inwieweit das bilinguale Sachfach motivierend auf den Französischunterricht rückwirken kann. Im Anschluß an eine kurze Einführung in die Gegebenheiten des deutsch-französischen Bildungsgangs werden didaktische und methodische Überlegungen, wie beispielsweise der Einsatz visueller Hilfsmittel und deutschsprachiger Medien oder das Problem der Quellenarbeit im zweisprachigen Geschichtsunterricht, angesprochen. Die Verfasserin zeigt Möglichkeiten einer positiven Beeinflussung des Französischunterrichts im Hinblick auf eine umfassende Sprachkompetenz auf. Eine abschließende Bibliographie regt zur weitergehenden Beschäftigung mit diesem Sachverhalt an.

Do-1587-37

Ó Dúill, Micheál (Hrsg.); Zahn, Rosemary (Hrsg.); Höppner, Kristina D.C. (Hrsg.); Baumeister, Dirk; Dresemann, Bettina; Traxel, Oliver; Zahn, Rosemary; Eggensperger, Karl-Heinz; Fischer, Johann; Grotjahn, Rüdiger; Hollingsworth, Keith; Höppner, Kristina D.C.; Lomb, Nicolina; Ogbue, Udoka; Hotter, Verena; Jung, Udo O.H.; Klippel, Friederike; Krauß, Sylvana; Krefting, Brigitte; Little, David; Nestmann, Ralf; Nübold, Peter; Pürschel, Heiner; Reiter, Sabine; Sandfuchs, Uwe; Stracke, Elke; Tinnefeld, Thomas; Vogel, Thomas; Ó Dúill, Micheál:

Zusammenarbeiten : Eine Festschrift für Bernd Voss.

Serie: Fremdsprachen in Lehre und Forschung ; 37

Verlag: Bochum: AKS-Verlag /2005/. 501 S.

Beigaben: Abb.; Anh.; Anm.; Bibl.; Gph.; Tab.

Sprache: dt., engl.

Besprochene Autoren, Lehrwerke u.Ä.: UNICERT; Voss, Bernd

Schlagwörter: Abschlussprüfung; Adverb; Alphabetisierung; Amerikanistik; Anglistik; Aufgabenstellung; Auslandsaufenthalt; Autonomes Lernen; Berufsbezogener Fremdsprachenunterricht; Bildungsstandard; Bilinguale Schule; Bilingualer Unterricht; Computergestütztes Lernen; Computerunterstützter Unterricht; C-Test; Curriculum; Deutsch FU; Didaktik; Digitale Medien; Einstellung; E-Learning; E-Mail; Empirische Forschung; Englisch FU; Erfahrungsbericht; Europäisches Sprachenportfolio; Evaluation; Fachsprache; Fortgeschrittenenunterricht; Französisch FU; Fremdsprachenunterricht; Geschichte; Grundschule; Hochschuldidaktik; Hochschule; Hörtest; Hörverstehen; Internet; Italienisch FU; Korpusanalyse; Kultur; Landeskunde; Lehrer; Leistungsbeurteilung; Leseverstehen; Literaturbericht; Mediendidaktik; Methodik; Mündliche Prüfung; Multimedia; Naturwissenschaft; Notengebung; Partikel; Prüfung; Schreiben; Schüler; Schuljahr 5; Spanisch FU; Spiel; Sprachenpolitik; Sprachenzentrum; Sprachlehrforschung; Studierfertigkeit; Tandem-Methode; Technik; Test; Testauswertung; Testentwicklung; Testkriterium; Testkritik; Übersetzung; Unterrichtsgespräch; Weiterbildung; Wortschatz; Wortschatzarbeit

Kurzreferat: Die Festschrift, die aus Anlass der Pensionierung von Bernd Voss zusammengestellt wurde, enthält eine Auswahl von 23 Beiträgen zu Themen, die die Vielfalt seines Wirkens und seiner Interessen sowie die Vielseitigkeit seines Einflusses auf den Fremdsprachenunterricht an Schulen und Hochschulen innerhalb Deutschlands und im weiteren europäischen Kontext widerspiegeln. Folgende Beiträge finden sich in dem Band:

Micheál Ó Dúill: *Zusammenarbeiten - Ein Vorwort*, S. 7-20.

Dirk Baumeister/Bettina Dresemann/Oliver Traxel/Rosemary Zahn: *Multiple Cs: What Might the C in C-Test Stand for Twenty-four Years Down in the Line?*, S. 21-41.

Karl-Heinz Eggensperger: *Standard-orientierte UNICert®-Prüfungen*, S. 43-86.

Johann Fischer: *Das C-Test-Projekt zur Kalibrierung der UNICert®-Abschlussniveaus - Zwischenergebnisse der Untersuchung*, S. 87-113.

Rüdiger Grotjahn: *Testen und Bewerten des Hörverstehens*, S. 115-144.

Keith Hollingsworth: *Language and Culture Project*, S. 145-164.

- Kristina D.C. Höppner/Nicolina Lomb/Udoka Ogbue: *Von digital literacy zu information literacy: Die Etablierung des Programms „Grundlagen Informationskompetenz“ in der Anglistik/Amerikanistik*, S. 165-192.
- Verena Hotter: *Erfahrungsbericht über Blended Learning im Fremdsprachenunterricht: Erste Schritte für berufsbegleitend Studierende von der Realität in die Virtualität und wieder zurück*, S. 193-218.
- Udo O.H. Jung: *Selbst ist der Neckermann macht's möglich: Wortschatzarbeit für Fortgeschrittene*, S. 219-240.
- Friederike Klippel: *Historische Seitenblicke - Gespräche über das Sprachenlernen*, S. 241-260.
- Sylvana Krauß: *Corpus-informed Groundwork for Future Environmental Engineering English Syllabus Design*, S. 261-285.
- Brigitte Krefting: *UNICert® und Deutsch als Fremdsprache*, S. 287-303.
- David Little: *Learner Autonomy and Language Learning at University: A Role for the European Language Portfolio in Research and Development*, S. 305-319.
- Ralf Nestmann: *Leseverstehenstexte auf der UNICert®-Stufe III im fachbezogenen Englischunterricht*, S. 321-331.
- Peter Nübold: *EST and Beyond: Preparing Engineering Students for the Global Workplace*, S. 333-343.
- Heiner Pürschel: *'Anyway', Harry Potter ist 'ohnehin' oder 'sowieso' super: Eine Studie zu den Übersetzungsvarianten einer vernachlässigten Partikel*, S. 345-367.
- Sabine Reiter: *Ein kritischer Blick zurück: Wie Fünftklässler ihren Englischunterricht an der Grundschule reflektieren*, S. 369-381.
- Uwe Sandfuchs: *Koordinierte bilinguale Alphabetisierung in deutscher und italienischer Sprache: Ein Konzept und seine Entwicklung*, S. 383-402.
- Elke Stracke: *Conflicting Voices: Blended Learning in a German University Foreign Language Classroom*, S. 403-420.
- Thomas Tinnefeld: *Mündliche Prüfungen im Hochschulstudium: Möglichkeiten der Optimierung*, S. 421-436.
- Thomas Vogel: *Zentrum oder Peripherie: Die Sprachenzentren an Hochschulen in Deutschland in einer sich verändernden Landschaft*, S. 437-456.
- Rosemary Zahn: *Are We Getting It Right? Can They Get It Right? Concordancing Non-native-speaker Writing and Curriculum Development for UNICert® III in English*, S. 457-482.
- Micheál Ó Dúill: *Lady Modengreen und Herr Wumumba - Ein Nachwort*, S. 483-497.

K-1394-B.2 f-uhl-3.4

Pädagogisches Zentrum des Landes Rheinland-Pfalz (PZ) (Hrsg.); Lasermann, Marie-Brigitte; Sauer, Françoise:

Bilingualer Unterricht : Geschichte/Französisch Unterrichtsmaterialien für die Sekundarstufe I Klasse 7.

Serie: PZ-Information. Bilingualer Unterricht. 15/92

Verlag: Bad Kreuznach: Pädagogisches Zentrum (PZ) /1992/. 91 S.

Beigaben: Abb.; Bibl.

Sprache: franz.

Schlagwörter: Bilingualer Unterricht; Französisch FU; Geschichte; Materialsammlung; Schuljahr 7; Sekundarstufe I

f-uhl-3.7

Pädagogisches Zentrum Rheinland-Pfalz (PZ) (Hrsg.); Bremm, Bernhard; Heister, Irene; Koch, Jürgen; Lasermann, Marie-Brigitte; Sauer, Françoise:

Bilingualer Unterricht Gemeinschaftskunde/Französisch : Handreichung zum Lehrplan „Gemeinschaftskunde - Bilingualer Zug Französisch“. Jahrgangsstufe 11 bis 13.

Serie: PZ-Information. Bilingualer Unterricht. 5/2000

Verlag: Bad Kreuznach: Pädagogisches Zentrum (PZ) /1999/. 62 S.

Beigaben: Abb.; Anh.; Bibl.; Kt.

Sprache: franz.

Schlagwörter: Bilingualer Unterricht; Europa; Französisch FU; Geographie; Geschichte; Materialsammlung; Nationalismus; Politik; Sekundarstufe II; Sozialkunde; Soziologie; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Der Materialband ist eine Handreichung zum Lehrplan Gemeinschaftskunde im bilingualen Zug der Jahrgangsstufen 11 bis 13 in französischer Sprache. Es werden Unterrichtsreihen vorgestellt, die in den Teilfachbereichen Sozialkunde, Geschichte und Erdkunde in der Oberstufe analog zu den verbindlichen Lehrplanthemen geplant wurden: *Sciences Politiques*: Gesellschaft; *Histoire*: Grundlagen der europäischen Geschichte; *Histoire*: Nation, nationalités, nationalisme; *Géographie*: Le système-monde. Im Anhang zu den unterrichtspraktischen Materialien findet sich ein Literaturverzeichnis. (Verlag, adapt.)

X-128

Pfeil, Ulrich:

Der Deutsch-französische Krieg 1870/71 im bilingualen Geschichtsunterricht der Sekundarstufe II.

Neusprachliche Mitteilungen aus Wissenschaft und Praxis, 49 /1996/ 4, S. 241-248.

Beigaben: Abb.; Anm.

Sprache: dt.; ex.: franz.

Schlagwörter: Authentisches Lehrmaterial; Bilingualer Unterricht; Deutschland; Didaktik; Fachsprache; Frankreich; Französisch FU; Geschichte; Krieg; Lehrmaterialgestaltung; Methodik; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Nach Ansicht des Autors ist der deutsch-französische Krieg von 1870/71 sehr gut als Thema für den bilingualen Unterricht geeignet, da dadurch ein wichtiger Beitrag zum Verstehen der deutsch-französischen Beziehungen im 20. Jahrhundert geleistet wird. Es werden didaktisch-methodische Hinweise zur Aufbereitung des Themas für den Unterricht gegeben, und anhand ausgewählter, vorwiegend authentischer Texte macht der Autor konkrete Vorschläge zur Gestaltung der Unterrichtseinheit. Er geht außerdem auf das Problem der Fachsprache im bilingualen Geschichtsunterricht ein.

X-515.1

Sauer, Françoise; Heister, Irene:

Bilingualer Unterricht in Rheinland-Pfalz.

Der fremdsprachliche Unterricht. Französisch, 27 /1993/ 9 (1), S. 17-23.

Beigaben: Abb.; Kt.

Sprache: dt.; ex.: franz.

Schlagwörter: Bilingualer Unterricht; D-Rheinland-Pfalz; Fächerübergreifender Unterricht; Französisch FU; Geschichte; Gymnasium; Lehrmaterialauswahl; Lehrplan; Methodik; Nationalsozialismus; Partnerschaft; Textproduktion; Unterrichtsorganisation; Unterrichtsplanung; Weimarer Republik; Zeitschrift

Kurzreferat: An einigen ausgewählten Gymnasien des Landes Rheinland-Pfalz bestehen bilinguale Züge. Der Artikel vermittelt einen Überblick über Grundzüge der Organisationsstruktur der bilingualen Klassen und stellt die Umsetzung deutschsprachiger Lehrpläne der gemeinschaftskundlichen Fächer für den zweisprachigen Unterricht zunächst theoretisch und anschließend exemplarisch anhand einer Unterrichtssequenz Geschichte/histoire zu den Themen „Weimarer Republik“ sowie „Die Herrschaft des Nationalsozialismus“ dar. In diesem Zusammenhang werden auch methodische Fragen, Fragen der Beschaffung und Verwendung von Lehrmaterial sowie Kooperationsmöglichkeiten mit ausländischen Partnerschulen behandelt. In dem beschriebenen Beispiel des Gymnasiums Mainz-Gonsenheim entstand sogar eine Zeitschrift, „Courrier bilingue“ genannt, die als Forum des Meinungsaustauschs alle Interessierten zur Mitarbeit einlädt.

X-515.1

Schmieder, Ulrich; Neveling, Christiane:

L'Etat, c'est moi! : Wörternetze im bilingualen Sachfachunterricht.

Der fremdsprachliche Unterricht. Französisch, 41 /2007/ 90, S. 28-31.

Beigaben: Anm. 1; Arbeitsbl. 2; Bibl.; Schlüssel; Vokabular

Sprache: dt.; ex.: franz.;

Schlagwörter: Bilingualer Unterricht; Französisch FU; Geschichte; Interkulturelles Lernen; Kreatives Schreiben; Landeskunde; Lernstrategie; Lückentext; Referenzniveau B1; Referenzniveau B2; Sekundarstufe II; Unterrichtseinheit; Vokabellernen; Wortschatzarbeit

Kurzreferat: Vorgestellt wird eine auf ca. drei Schulstunden angelegte Unterrichtseinheit zum Thema „Absolutismus“ für den bilingualen Unterricht Französisch/Geschichte mit Französischlernenden ab dem fünften Lernjahr, die auch im Re-

gelunterricht Französisch eingesetzt werden kann. Ausgangspunkt ist die Konstruktion themenspezifischer Wörternetze auf der Basis der hierfür entwickelten Wörternetz-Strategie, mit der die Lernenden bereits vertraut sein sollten. Es wird davon ausgegangen, dass mit Hilfe der Strategie, bei der in Form von Wörternetzen u.a. syntagmatische und Sachverbindungen zwischen Wörtern hergestellt werden, interkulturell unterschiedliche Wahrnehmungen im Hinblick auf Wörter wie beispielsweise *la nation* oder *les huguenots* bewusst gemacht werden können. Zur Konstruktion und anschließenden Rekonstruktion der Wörternetze (Letzteres z.B. im Rahmen eines Tests) werden eine zu ergänzende Wortschatzliste (mit Lösungsvorschlägen) und ein Arbeitsblatt mit Lückentexten auf Deutsch („Französische Protestanten in Preußen“) und Französisch („*Le duc de Saint-Simon observe la vie à la cour de Versailles*“) zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus finden sich kurze Vorschläge zu kreativen Arbeitsaufträgen wie dem Schreiben eigener Texte.

K-1391 f-1k-4

Schneider, Erich; Rolshausen, Dietmar:

La révolution chantée et contestée.

Serie: Saarländische Beiträge zur pädagogischen Praxis ; 10

Verlag: Dudweiler: Landesinstitut für Pädagogik und Medien (LPM) /1992/. 65 S.

Beigaben: Bibl.; Discographie; Glossar; Kassetten; Liedtext; Noten

Sprache: franz.

Schlagwörter: Bilingualer Unterricht; Chanson; Dossier; Fächerübergreifender Unterricht; Frankreich; Französisch FU; Geschichte; Hörkassette; Landeskunde; Lied; Materialsammlung; Musik; Revolution; Sekundarstufe II

Kurzreferat: Das Dossier enthält Revolutions- und Antirevolutionslieder, die einen lebendigen Einblick in die französische Vergangenheit vermitteln. Die meisten der Chansons entstanden im geschichtlichen Kontext der Revolution von 1789. Es finden sich aber auch solche Lieder, die das revolutionäre Gedankengut im 19. und 20. Jahrhundert fortführen und sich damit auseinandersetzen. Auf einer Begleilkassette sind 17 Chansons aus drei Jahrhunderten zu hören. Das Buch enthält die Chanson-Texte (vorwiegend mit Partituren), die mit Vokabellerläuterungen versehen sind, historische Hintergrundinformationen sowie einige Texte zur Wirkungsgeschichte des Revolutionsliedes. An die einzelnen thematischen Kapitel (1. *Remarques sur la chanson révolutionnaire*, 2. *La Révolution chantée*, 3. *Chanter la Révolution au 19ème siècle*, 4. *Chanter mai 68*, 5. *Chanter et contester la Révolution aujourd'hui*) schließen sich methodische Anregungen sowie eine Diskographie und Bibliographie an. Das „Unterrichtspaket“ wurde für Schüler/innen der Sekundarstufe II konzipiert. Es ist geeignet, im fächerübergreifenden Unterricht (Französisch, Musik, Geschichte) eingesetzt zu werden.

Do-1435-107

Schön, Eduard:

Bilinguale Zusatzausbildung im Referendariat.

In: Mentz, Olivier (Hrsg.); Nix, Sebastian (Hrsg.); Palmen, Paul (Hrsg.): Bilingualer Unterricht in der Zielsprache Französisch : Entwicklung und Perspektiven (Giessener Beiträge zur Fremdsprachendidaktik). Tübingen: Narr /2007/, S. 41-49.

Beigaben: Anm. 1; Bibl. 3

Sprache: dt.;

Schlagwörter: Bilinguale Schule; Bilingualer Unterricht; Curriculum; Deutschland; Französisch FU; Französisch,Deutsch; Geschichte; Gymnasium; Landeskunde; Lehrerausbildung; Lehrerfortbildung; Lehrplan

Kurzreferat: Nach einem kurzen Blick auf die Gründerjahre der bilingualen deutsch-französischen Züge in Deutschland und ihre Schwierigkeiten kommt der Autor auf die Lehrerfortbildung zu sprechen, die notwendig wurde, weil die reguläre Lehrerausbildung lange keine Hilfestellung für die spezifische Aufgabe des bilingualen Unterrichtens anbot. Er geht dann auf den Beitrag der „Arbeitsgemeinschaft der Gymnasien mit zweisprachig deutsch-französischem Zug in Deutschland“ (AG Franz-Biling) ein und wendet sich daraufhin der Organisation einer bilingualen Ausbildung oder Zusatzausbildung für Lehrer zu. Er stellt fest, dass es keine umfassende Didaktik und Methodik für den bilingualen Sachfachunterricht gibt, und geht auf Inhalte der bilingual ausbildenden Studienseminare ein. Dabei thematisiert er ausschließlich die Vermittlung von Gegenständen der Geschichte. In einem Ausblick zeigt er schließlich die Vorzüge einer bilingualen Zusatzausbildung auf.

X-503

Spiezia, Raffaele:

Science en français.

Le Français dans le Monde, /1993/ 256, S. VII-VIII.

Beigaben: Abb.

Sprache: franz.

Schlagwörter: Bilingualer Unterricht; Fächerübergreifender Unterricht; Französisch FU; Geschichte; Interdisziplinarität; Internationalismus; Schlüsselwort; Schreiben; Textarbeit; Unterrichtsstunde

Kurzreferat: Interdisziplinäre Zusammenarbeit in der Schule kann ein Schlüssel für leichteres und motivierteres Lernen sein. Der Beitrag gibt Anregungen zur Erarbeitung eines Textes zum Thema Archäologie. Zunächst sollen die Schüler erkennen, wie viele Vokabeln aus dem Text sie bereits aus ihrem muttersprachlichen Wortschatz ableiten können; daraufhin wird versucht, den Inhalt des Textes über die darin enthaltenen Schlüsselwörter sowie durch die bereits in einer vorausgegangenen Geschichtsstunde erworbenen Kenntnisse herauszuarbeiten. Die Evaluation des Textverständnisses erfolgt durch ein schriftliches Resümee der Schüler und die anschließende Besprechung in der Klasse.

X-42

Tesch, Bernd:

***Fiches biographiques* - biografische „Steckbriefe“ im bilingualen Geschichts- und im Fremdsprachenunterricht.**

Praxis des neusprachlichen Unterrichts, 49 /2002/ 1, S. 90-93.

Beigaben: Anm.

Sprache: dt.; ex.: franz.

Schlagwörter: Bilingualer Unterricht; Biographie; Französisch FU; Fremdsprachenunterricht; Geschichte; Rollenspiel

Kurzreferat: Das Konzept der *fiches biographiques* beruht darauf, „Menschen zu Wort kommen zu lassen“, und ist eine Variante des Rollenspielsansatzes. Die Schüler schreiben zu einer gemeinsam festgelegten Thematik biografische Steckbriefe, die sie anschließend - als „Rolle“, in der Ich-Perspektive - im Plenum vortragen.

X-128

Wittenbrock, Rolf:

Geschichte als bilinguales Sachfach? : Erfahrungen und Überlegungen an einer binationalen Schule.

Neusprachliche Mitteilungen aus Wissenschaft und Praxis, 48 /1995/ 2, S. 107-115.

Beigaben: Anm.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Bilingualer Unterricht; Deutsch,Französisch; Deutsch FU; D-Saarland; Erfahrungsbericht; Französisch,Deutsch; Französisch FU; Geschichte; Gesellschaftskritik; Gymnasium; Lehrerausbildung; Lehrmaterial; Sachunterricht; Sekundarstufe I; Sekundarstufe II

Kurzreferat: Der Text behandelt die Möglichkeiten und Grenzen für Geschichte als bilinguales Schulfach. Am Beispiel eines binationalen Gymnasiums in Saarbrücken werden Erfahrungen aus 20 Jahren Deutsch-Französischem Geschichtsunterricht dargestellt. Die Schule ist nach dem Konzept des bilingualen Bereicherungsmodells aufgebaut. Die Hälfte der Schüler kommt aus Frankreich, die andere Hälfte aus Saarbrücken. Als wichtigstes Bildungsziel verfolgt die Schule die Vermittlung einer angenäherten Zweisprachigkeit. In Geschichte werden ab Klasse 9 die französischen Schüler auf deutsch und die deutschen Schüler auf französisch unterrichtet. Ein allgemeiner Vorteil der Schülerzusammensetzung liegt darin, daß die Lerner ihre Fremdsprachenkenntnisse sofort im Kontakt mit den partnersprachlichen Schülern anwenden können. Der bilinguale Geschichtsunterricht orientiert sich in der Mittelstufe an chronologisch-ereignisgeschichtlichen Schwerpunkten, in der Oberstufe an ausgewählten Themenbereichen des 18.-20. Jahrhunderts. Die Unterrichtsmaterialien in der jeweiligen Partnersprache werden zum großen Teil von den Lehrern selbst erstellt. Parallel dazu verwenden die Schüler das jeweilige Unterrichtswerk in ihrer Muttersprache. Das Fach Geschichte bringt besondere Probleme für den bilingualen Unterricht mit, da es seine Inhalte nicht in einer von Mensch und Gesellschaft unabhängigen Wirklichkeit findet. Die Themenauswahl im Geschichtsunterricht ist auch ein Teil „gesellschaftlicher Konstruktion von Wirklichkeit“. Zentrale Bedeutung kommt nach Auffassung des Autors dem Einsatz bzw. der Auswahl geeigneter Lehrer im bilingualen

Geschichtsunterricht zu. Empfohlen werden Lehrer, die einen Abschluß sowohl in der Zielsprache als auch im gewünschten Fach vorweisen. Die universitäre Ausbildung in Deutschland wird allerdings im Hinblick auf bilingualen Sachunterricht kritisch bewertet.

X-128

Wittenbrock, Rolf:

Was kann Regionalgeschichte im bilingualen Unterricht leisten?

Neusprachliche Mitteilungen aus Wissenschaft und Praxis, 49 /1996/ 4, S. 230-232.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Bilingualer Unterricht; Didaktik; Diskussion; Fremdsprachenunterricht; Französisch FU; Geschichte; Methode; Methodenkritik; Unterrichtseinheit; Unterrichtsplanung

Kurzreferat: Der Autor bezieht sich in seinen Darstellungen auf den Artikel von Bettina Imgrund in der selben Zeitschriftenausgabe. Er nimmt kritisch Stellung zu dem dort vorgestellten didaktischen Konzept zur Vermittlung regionalgeschichtlicher Inhalte im bilingualen Geschichtsunterricht.